

LE CONCIERGE

DIE GOLDENEN SCHLÜSSEL DEUTSCHLAND

FACHJOURNAL UND ORGAN DER
VEREINIGUNG DER HOTELPORTIERS
DEUTSCHLAND

MÜNCHEN 2/2019 | 48. JAHRGANG



Brenners Park-Hotel & Spa / Baden-Baden





gegenüber ehemaliger UVP | Eine vollständige Markenliste finden Sie auf IngolstadtVillage.com bzw. WertheimVillage.com
© Ingolstadt Village und Wertheim Village 2018 11/18 LA-Career

SOMETHING EXTRAORDINARY EVERY DAY™

Entdecken Sie je über 100 Mode- und Designermarken mit Reduzierungen bis zu 60%¹ bei Aigner, Bally, Escada, Furla, Marc Cain, Michael Kors, Zwilling und vielen mehr².

Es erwartet die Gäste ein außergewöhnliches Einkaufserlebnis in einer entspannten, gepflegten Umgebung. Außerreichend Parkplätze vorhanden, kostenlose Aufbewahrung der Einkäufe, Restaurants und Cafés laden zum Verweilen ein.

Empfehlen Sie den Shopping Express® Busservice aus München oder Frankfurt!

Buchung erforderlich unter:

IngolstadtVillage.com/shopping-express-coach und

WertheimVillage.com/shopping-express-coach



EUROPE BICESTER VILLAGE LONDON | KILDARE VILLAGE DUBLIN | LA VALLÉE VILLAGE PARIS | WERTHEIM VILLAGE FRANKFURT
INGOLSTADT VILLAGE MUNICH | MAASMECHELEN VILLAGE BRUSSELS | FIDENZA VILLAGE MILAN | LA ROCA VILLAGE BARCELONA
LAS ROZAS VILLAGE MADRID | CHINA SUZHOU VILLAGE SUZHOU | SHANGHAI VILLAGE SHANGHAI

Inhalt

Ausgabe 2/2019

3	Vorwort
4	Seite des Präsidenten
5–6	CSR – Corporate Social Responsibility Projekt
7	Nationale News: Stellenangebote
8–9	Hans Muderlak-Concierge Akademie mit neuem Konzept
10–13	Partnerportrait: The KaDeWe Group
14–16	Nachgefragt: „Concierges müssen die Trüffelschweine sein“ Interview mit Frank Marrenbach
17	Hier schmeckt's uns
18	Das gefällt uns
19–23	News aus den Sektionen
24–27	Neue Mitglieder stellen sich vor
27–29	Partner: Nationale und regionale Partner in Baden-Württemberg, Sachsen/Thüringen, Berlin/Brandenburg, Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Bayern
29	Service: Änderungen, Ehrenmitglieder, Mitgliedschaften
30	Impressum

LIEBE FREUNDE, MITGLIEDER UND LESER VON LE CONCIERGE

■ Nach dem Kongress ist vor dem Kongress. Und damit meine ich nicht nur den 67. Internationalen Kongress 2020 in Neu-Delhi. Denn ich freue mich schon jetzt auf die 35. nationale Tagung der GOLDENEN SCHLÜSSEL DEUTSCHLAND E.V. in Baden-Baden im kommenden Jahr.

Aber bis dahin gibt es noch viel zu tun und noch mehr zu erledigen. Wir können und müssen unseren Beitrag zum Umweltschutz leisten. Wir können dazu beitragen, dass Menschen, die ohne eine große Zukunft in diese Welt geboren wurden, eine Chance auf eine große Zukunft bekommen. Unterstützen wir dabei das CRS Project der Clefs d'Or mit unseren Ideen und unserem Engagement. Auch in unserem eigenen Land gibt es viel zu tun. Fachkräftemangel bekämpfen, unseren Nachwuchs fördern und motivieren. Nutzen wir doch dafür die HANS MUDERLAK-CONCIERGE AKADEMIE um Auszubildende und Berufseinsteiger für die Hotelbranche weitergehend zu begeistern, ihnen zu zeigen wie einzigartig dieses Berufsfeld doch ist. Die Kooperation zwischen HOTEL-CAREER und den Goldenen Schlüsseln ist dabei auch ganz ohne Zweifel ein Schritt in die richtige Richtung. Gemeinsam können wir die Zukunft vieler Menschen ändern und verbessern. Denn „Gemeinsam“ ist auch ein Wert dieser Vereinigung, in „Gemeinsam“ sind wir doch die Profis. ■

Vive Les Clefs d'Or

Euer Jochen Ehmann / Redaktion Le Concierge



Thomas Munko, Präsident
DIE GOLDENEN SCHLÜSSEL DEUTSCHLAND E. V.

LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE UNSERER VEREINIGUNG, „GUT DING BRAUCHT WEILE“ ... das sagt sich so einfach und dennoch ist es oft nicht leicht bei so manchen (administrativen) Notwendigkeiten nicht die Geduld zu verlieren.

Ein gutes Beispiel hierfür ist unsere Vereinsatzung, über deren Neufassung bereits während der Generalversammlung im August 2018 in München abgestimmt wurde. Durch Eintragung am 26. März 2019 im Vereinsregister ist sie nun rechtskräftig. Ein weiterer Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte ist an diesem Tag ebenfalls in Kraft getreten: Aus DIE GOLDENEN SCHLÜSSEL E. V. sind ganz offiziell DIE GOLDENEN SCHLÜSSEL DEUTSCHLAND E. V. geworden.

Nötig wurde dies, da unsere österreichischen Kollegen ebenfalls als „Die Goldenen Schlüssel e.V.“ firmieren und der Zusatz Deutschland bisher lediglich ergänzend zur Klarstellung und Zuordnung der geografischen Zuständigkeit diente. Ferner wird unsere landesweite Präsenz in den Hotellogen nun eindeutig auch namentlich zum Ausdruck gebracht.

Die Seite des Präsidenten

Im Zuge der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben wir in den vergangenen Wochen unsere Abläufe und Prozesse bei der Erhebung, Speicherung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten kritisch und ^professionell von dritter Seite überprüfen lassen. Die

Ergebnisse dieser Evaluierung wurden dem Vorstand Ende August vorgestellt und werden nun schrittweise umgesetzt. Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle CAROLINE SCHLEGEL und HANS BENKWITZ, die sich stets auch mit weniger spannenden (Rechts)Themen auseinandersetzen, um den passenden Maßanzug für unsere Vereinigung zu finden. Wir – Christoph, Hans und ich – wünschen Euch einen er-

eignisreichen, aber auch erholsamen Spätsommer mit vielen besonderen Momenten privater und beruflicher Natur. ■

Herzlichst,
Euer Thomas Munko

»Der einzige Mensch, der sich vernünftig benimmt, ist mein Schneider. Er nimmt jedesmal neu Maß, wenn er mich trifft, während alle anderen immer die alten Maßstäbe anlegen in der Meinung, sie passten auch heute noch.«

– GEORGE BERNARD SHAW –

Wir sind über 4.000 Concierge Kollegen auf der Welt und haben für unsere Gäste immer ein Ass im Ärmel, um deren Wünschen stets gerecht zu werden. Aber was können wir für die weniger gut situierten Menschen um uns tun und wie können wir auch hier unseren Beitrag leisten?

von
Malte Masuth



Responsibility Projekt

Ein Beispiel, dem noch viele folgen dürfen: Die Strandsäuberungsaktion in Cannes

Genau diese Frage hat sich unser Kollege MARK FINN aus Canada während der Generalversammlung bei seinem ersten internationalen Kongress in Berlin 2017 gestellt. Daraufhin erklärte der internationale Präsident, SIMON THOMAS, dass es noch kein Projekt gäbe, das uns weltweit miteinander verbindet. Die einzelnen Ländersektionen engagieren sich bereits sehr, wie z. B. die USA, wo während der Weihnachtszeit in verschiedenen caritativen Einrichtungen kleine Geschenke verteilt werden, in Großbritannien werden zu Weihnachten in Rente gegangene Concierge besucht und beschenkt oder bei uns in Deutschland, wo während des Berliner Kongresses der Ertrag der Tombola, der von REGINE SIXT dann auch noch verdoppelt wurde, ihrem Projekt DRYING LITTLE TEARS zu Gute kommt. Die meisten unserer Ländersektionen sind

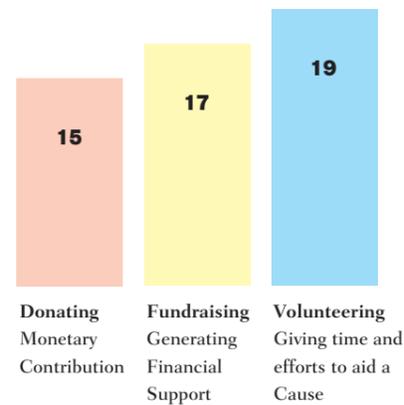
schon aktiv, aber ich denke, es besteht immer noch Luft nach oben und gerade bei dem Thema „Gemeinwohl“ sollten wir uns

alle an die eigene Nase fassen und schauen wie oder womit wir die Gesellschaft im Kleinen unterstützen können.

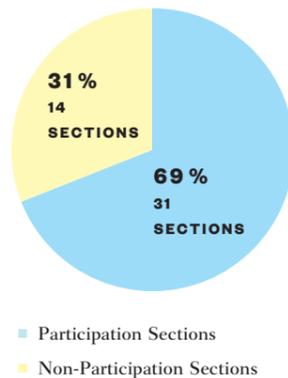
Simon Thomas bevollmächtigte daraufhin Mark Finn bis zum Kongress in Cannes 2019 ein Komitee zusammenzustellen, welches sich mit diesem Vorhaben beschäftigt, um in Cannes erstmals aktiv zu werden und ein erstes soziales Projekt vor Ort umzusetzen. So wurde das CSR PROJEKT für die LES CLEFS D'OR ins Leben gerufen!

Schnell wurde uns bewusst, wie aktiv wir bereits sind und wie viele Länder verschiedene Projekte unterstützen. Unsere Komitee hatte nun die Aufgabe ein geeignetes Projekt für Cannes 2019 auf die Beine zu stellen. Dabei war die Kommunikation mit der städtischen Verantwortlichen in Cannes besonders wichtig, denn >

**SECTION PARTICIPATION
IN CSR INITIATIVES**



**HOW SECTIONS
GAVE BACK**



**CSR –
Corporate
Social
Responsibility
Projekt**

2018/2019 CRS COMMITTEE MEMBERS

- **Mark Finn** | CRS COMMITTEE CHAIR, ROSEWOOD HOTEL, CANADA
- **Alexandre Guevel** | THE PENINSULA PARIS, FRANCE
- **Don Bowden** | KANANASKIS MOUNTAIN LODGE, CANADA
- **Anne-Marie-Gauthier** | RITZ CARLTON MONTREAL, CANADA
- **Jessica Gorman** | ST. REGIS BAL HARBOUR, USA
- **Vitaly Antropow** | RITS CARLTON MOSCOW, RUSSIA
- **Christian Frans** | FAIRMONT REY JUAN CARLOS, SPAIN
- **Mark Anderson** | INTERCONTINENTAL, SYDNEY, AUSTRALIA
- **Malte Masuth** | HOTEL BREIDENBACHER HOF, GERMANY
- **Daryl Bismanos** | THE ST. REGIS SAADIYAT ISLAND RESORT
- **Constantin Bock** | INTERCONTINENTAL FRANKFURT, GERMANY
- **Jose Maria Arias Rojas** | GRAND HOTEL MIRAMAR, SPAIN
- **Jennifer Brody** | ST. REGIS BAL HARBOUR, USA

unsere Vorschläge mussten natürlich auch umsetzbar sein. Hier war ROGER BASTONI, die Concierge Größe der Cote d'Azur, der entscheidende Mann vor Ort. Mit seinen guten Beziehungen zum Bürgermeister konnte sich die Stadt schließlich für eine Strand-Säuberungs-Aktion begeistern und sicherte uns ihrerseits auch die gleiche Anzahl an städtischen Helfern zu, wie wir auf die Beine stellen würden. Die Säuberungsaktion sollte auf der vorgelagerten Iles des Lerins stattfinden und daraufhin in den nächsten Jahren zum Weltkulturerbe ernannt werden. Also eine außergewöhnliche Möglichkeit für uns in Erscheinung zu treten und einen kleinen LCD Fußabdruck zu hinterlassen.



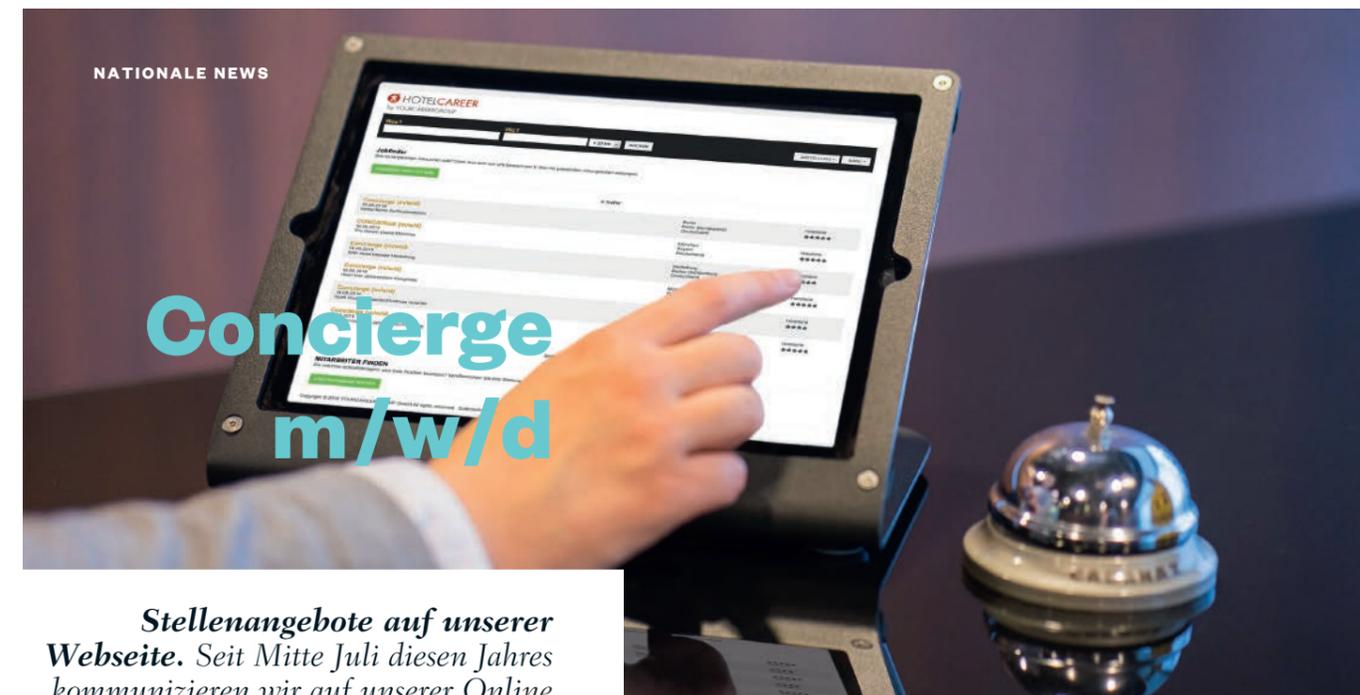
**CANNES
2019**

Nach fast zwei-jähriger Wartezeit, war es endlich soweit und der Tag der großen Strand-Säuberungs-Aktion stand bevor. Im morgendlichen Meeting wurden alle bisherigen Erfolge auf nationaler Ebene aufgezeigt und alle Mitglieder über den aktuellen Stand des Projekts aufgeklärt. Selbstverständlich wurde auch die Werbetrommel gerührt, um zukünftig neue Mitglieder für das CSR Projekt zu gewinnen. Ich würde mich freuen, wenn wir noch weitere Kollegen für dieses einzigartige Projekt in unseren Reihen begeistern könnten. Zudem soll das CSR Projekt von nun an bei jedem internationalen Kongress umgesetzt werden. Natürlich immer in Rücksprache mit den Verantwortlichen vor Ort, um die passenden Gegebenheiten abzuklären. Bei Fragen oder Ideen wendet euch gerne jederzeit an mich, damit wir auch in Zukunft weitere Erfolge auf dieser Ebene erzielen können. Ich denke es ist eine großartige Chance die Gesellschaft in der jeweiligen Stadt/Land zu unterstützen und somit einen Beitrag von unserer Seite zu leisten. Nach dem Mittagessen haben wir uns an der Strandpromenade gesammelt und wir sind mit drei Fähren und circa 100 Freiwilligen auf die vorgelagerte Insel übergesetzt. Die Stimmung war einzigartig und alle konnten es kaum erwarten ans Werk zu gehen. Auf der Insel standen die Helfer der Stadt Cannes bereit und wir wurden mit blauen Säcken (für Plastikmüll), schwarzen Säcken (für Restmüll) sowie Greifzangen ausgestattet. Ich kann euch sagen, es war ein großes Gewusel und alle wollten am liebsten gleich loslegen.

Nach einer kurzen Einweisung machten wir uns auf den 15-minütigen Fußweg zum Strand, der gereinigt werden sollte. Am Ziel angekommen starteten alle sofort mit dem Aufsammeln des Mülls. Es war ein einzigartiges Gefühl bei diesem Projekt dabei zu sein und alle Teilnehmer hatten sehr viel Spaß bei dieser Aufgabe. Man konnte den Spirit für diese gemeinsame Aufgabe förmlich spüren und nach einer guten Stunde hatten wir den Strand von allem Müll befreit und waren sehr zufrieden mit dem Geleisteten. Auch die Presse vor Ort machte Bilder von unserer sehr gelungenen Aktion, welche am nächsten Tag mit einem Artikel in der Zeitung erwähnt wurde.

Zum Abschluss möchte ich sagen, dass das CSR Projekt ein toller Erfolg war und Mark Finn der „Held“ des Kongresses. Ich bin gespannt wie sich dieses Projekt weiter entwickelt und glaube, dass wir mit dem ersten Schritt in Cannes auf dem richtigen Weg sind. Ich hoffe ich konnte ein wenig Freude und Begeisterung für dieses besondere Projekt in Euch wecken und es wäre fantastisch noch viele weitere Unterstützer aus den eigenen Reihen, für alle zukünftigen Projekte, zu bekommen. Lasst uns gemeinsam etwas bewegen und so die Gesellschaft mit unserem Engagement unterstützen. ■

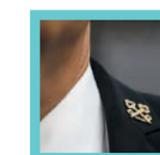
In Service Through Friendship / Malte Masuth



Stellenangebote auf unserer Webseite. Seit Mitte Juli diesen Jahres kommunizieren wir auf unserer Online Präsenz die aktuellen Jobmöglichkeiten für Concierge Positionen in der Hotellerie

Unser Partner hierfür ist HOTELCAREER, die bereits seit vielen Jahren Hoteliers bei der Suche nach guten Mitarbeitern unterstützen und dadurch auch ihren Teil zur Nachwuchsförderung beitragen. Nachdem bereits unsere Kollegen in der Schweiz von diesem interessanten Austausch und der gegenseitigen Unterstützung profitieren, haben auch wir uns für eine Kooperation entschieden. Mehr durch Zufall wurde Hotelcareer während einer Jobmesse vor zwei Jahren

während des Internationalen Kongresses im MARITIM HOTEL BERLIN auf uns aufmerksam und trat daraufhin mit uns in Kontakt. Durch diese Kooperation können wir permanent den Informationsfluss an Stellenangeboten bündeln und deren Zugang über unsere Webseite sehr einfach halten. Des Weiteren erhoffen wir uns, dem derzeitigen Fachkräftemangel positive entgegenwirken zu können und stehen zukünftigen Ideen jeder Zeit offen gegenüber. ■



Zu finden ist der Stellenmarkt unter: lcdg.org/der-concierge



Sektion
Bayern



Hans Muderlak-Concierge Akademie mit neuem Konzept

Diese Frage stellen wir uns doch alle immer häufiger. Ganz besonders in der Zeit von Diskussionen über Work-Life-Balance und Fachkräftemangel. Manchmal ist man verführt zu sagen, die Jugend in der heutigen Zeit kann und will doch gar nicht mehr ernsthaft arbeiten. Ist dies etwa ein Generationsproblem? Tatsächlich mangelt es nicht am Arbeitswillen und der Bereitschaft über das geforderte Maß hinauszugehen. Allerdings anders als vor 20 Jahren steht heute auch die Frage nach Wertschätzung, konstanter Motivation und tiefgründiger Sinnhaftigkeit der beruflichen Tätigkeit im Raum. Dann wurde uns bewusst, sehr motivie-

rend waren schon immer gute Trainings und Seminare. Menschen zusammenbringen und neues erlernen, sich austauschen und sein Netzwerk erweitern. Das kennen wir doch von den Tagungen und Kongressen. So wurde das neue Konzept der HANS MUDERLAK-CONCIERGE AKADEMIE in Bayern geboren. Eine gesunde Mischung aus Trainings, Veranstaltungen und Aktivitäten. Kontakt haben wir aufgenommen zu den Logen und zu den Personalabteilungen. Das Interesse war sofort geweckt. Zielgruppe für die Akademie sind nicht nur Jungconcierge im Anwärterstatus, sondern auch Auszubildende und junge Berufseinsteiger an der Rezeption und im

Wie kann man junge Menschen heutzutage wieder für die Hotellerie und Gastronomie begeistern?



Knigge-Experte:
Gastreferent
Harry Hömpler



Service. Am Ende einer jeden Akademie werden an alle Teilnehmer Zertifikate verteilt.

29. APRIL 2019 HOTEL ANDAZ SCHWABINGER TOR

Zur ersten Veranstaltung der HMCA Bayern im neuen Konzept durften wir 24 junge Menschen begrüßen. Eine bunte Mischung aus Concierge im Anwärterstatus, Porter, Rezeptionisten und Auszubildenden lauschten gespannt dem lebendigen Vortrag von JOCHEN EHMANN über die Geschichte der LES CLEFS d'OR. Ganz besonders die Werte und die Mission unseres Berufsverbandes standen hierbei im Vordergrund. Darauf aufbauend ging es weiter mit der Definition des Berufsbildes Concierge: was steckt dahinter, was sind die Aufgaben und was diesen Beruf zur Passion macht. Geschmückt wurde dieser Vortrag mit ein paar Anekdoten aus dem Berufsalltag eines Concierge.

Der zweite Teil der Akademie war ein Basistraining mit dem Thema „Kommunikation im Gästeservice“. Dabei wurde unter anderem auf die Grundlagen der Kommunikationstheorie eingegangen und auf die verschiedenen Kommunikationsebenen. Es wurden Hinweise gegeben, wie man seine eigene Kommunikation steuern und verbessern kann, verbal wie auch non-verbal. Am Ende stand fest, es ist vor allem die Ungeteilte Aufmerksamkeit zu seinem Gegenüber, welche eine gute Kommunikationsbasis ausmacht.

Geschlossen wurde die Veranstaltung mit einer Hausführung durch das HOTEL ANDAZ. PHILIPP MATZER, Director of Guest Relation, schenkte uns Einblicke in die Zimmer und Suiten, die Veranstaltungsräume und einen atemberaubenden Blick aus der Bar M'UNIQO ROOFTOP BAR.

Wir bedanken uns herzlich beim Haus für die Ausrichtung der Akademie, sowie für die gereichten Getränke.

26. JUNI 2019 ROOMERS HOTEL MUNICH

Bei der zweiten Veranstaltung haben wir uns für ein ganz besonders Thema ausgesucht: „Knigge am Gast“. Dazu hatten wir uns einen absoluten Fachexperten eingeladen – HARRY R. HÖMPLER, seines Zeichens Head Trainer & Head Butler des BUTLER TRAININGSCENTER am Chiemsee. Die Resonanz auf unsere Einladung war beeindruckend. 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Schon die erste Akademie im Hotel Andaz überzeugte durch sehr viele aktive Teilnehmer



aus den unterschiedlichsten Hotels durften wir begrüßen. Harry Hömpler berichtet über einen Lebenslauf und wie er eigentlich zum Butler wurde, wie auch oft beim Concierge, nicht immer ein grader Lebenslauf, sondern voller Überraschungen und Wendungen. Auch sonst sind sich Concierge und Butler schon recht ähnlich, denn beide sind Servicegeber mit Herzblut und haben immer das Wohl des Gastes im Blick.

Und für dieses Wohl empfiehlt Herr Hömpler immer ein paar Utensilien parat zu haben, wie zum Beispiel eine Kleiderbürste, eine kleine Schere, und eine Sicherheitsnadel, falls man mal ein kleines Problem lösen muss. Auch immer gut zur Hand ist eine Serviette, diese ist individuell einsetzbar. Beim Überreichen oder Entgegennehmen von Gegenständen sieht es immer gut aus, auch kann man dem Gast eine Serviette reichen, wenn es draußen regnet und er reinkommt ins Haus, damit der sich Hände trocknen kann. Außerdem gab er uns eine Formel an die Hand, die DNA Formel und diese sollte man beherzigen im Umgang mit einem Gast. Denn zuerst Denken, Notieren und dann erfolgt die Aktion. So kann man sich den Service am Gast einfacher und vorrauschauender gestalten.

Geschlossen wurde die Veranstaltung mit einer Hausführung durch das ROOMERS HOTEL MUNICH. Wir bedanken uns herzlich beim Haus für die Ausrichtung der Akademie, sowie für die gereichten Getränke.

Die dritte Hans Muderlak-Concierge Akademie steht bereits in den Startlöchern und wir voraussichtlich Ende August stattfinden. Seid gespannt! ■

Euer HMCA Bayern Team
Anne Holländer, Heidi Velz, Jochen Ehmann
und Martin Wright

Innovativ und wegweisend – das KaDeWe, das Alsterhaus und der Oberpollinger zählen zu den bedeutendsten Warenhäusern Deutschlands und zu den renommiertesten in ganz Europa. Mit Ihrer beeindruckenden über 100-jährigen Geschichte sind sie zu unverwechselbaren Markenzeichen geworden. Sie stehen für ein außergewöhnliches Shopping-Erlebnis, internationales Markenportfolio und exzellenten Service.

THE KADEWE GROUP



Oberpollinger

Alsterhaus

KaDeWe

Mit LES CLEFS D'OR hat die KADEWE GROUP den idealen Partner gefunden für den direkten Kontakt zu den führenden Hotels in Deutschland. Durch den regelmäßigen Erfahrungsaustausch und dem gegenseitigen Support bei Events und Aktionen werden Synergien geschaffen, die Hotellerie und Shopping noch stärker verknüpfen mit dem Ziel den Gästen und Kunden einen noch exklusiveren Service zu ermöglichen. ■

OBERPOLLINGER

Der Oberpollinger zählt zu den bekanntesten Kaufhäusern Deutschlands und ist eine Ikone Münchens. Mit dem in 2016 gestarteten Umbau verwandelt sich das Traditionshaus in einen visionären, offen gestalteten Department Store, indem er seinen geschichtsbewussten Charakter mit dem urbanen Lebensstil der Gegenwart verbindet.

Auf rund 34.000 Quadratmeter präsentiert der Oberpollinger eine große Bandbreite aus den Bereichen Mode, Beauty und Home & Living. Bereits im September 2016 eröffnete der Oberpollinger den Concept Store „The Storey“ und schaffte damit nicht nur einen neuen Shopping-Space mit ausgewählten lokalen und internationalen Urban Sports Brands, sondern einen vom Berliner Innenarchitekten-Duo GONZALEZ HAASE geprägten Kunstraum der sich durch einen urbanen Cold Chic definiert. Komplettiert wird das Untergeschoss durch die neue gestaltete Kidswear-Abteilung. Der renommierte Architekt JOHN PAWSON ist nicht nur für den mehrjährig andauernden Gesamtumbau des Oberpollinger in München verantwortlich, auch die rund 4.500 Quadratmeter große Fläche in der vierten Etage, die ganz im Zeichen des Bereichs „Living“ steht, wurde unter der Leitung von John Pawson neu gestaltet. Der englische Architekt steht für klare Linien und reduziertes Design, für den Oberpollinger verbindet er Minimalismus mit den bayrischen Wurzeln des Hauses. Das Sortiment der neuen „Living“-Etage reicht von Home- und Reiseartikeln bis hin zu Papeterie und Unterhaltung. Handwerkskunst aus Porzellanmanufakturen wie KPM und MEISSEN findet sich neben modernem Design von VITRA und HAY. Somit verbindet das Konzept erneut Tradition mit Moderne.

Auch für die Transformation des Erdgeschosses im vergangenen Jahr zeichnet sich John Pawson verantwortlich. Auf rund 4.500 Quadratmeter bringt der Oberpollinger Shopping im 21. Jahrhundert auf das nächste Level. So verlängert er mit dem neuen Erdgeschoss die Münchner Fußgängerzone in das wie nie zuvor offen gestaltete Haus. Die Beauty-Abteilung wurde nach vorne zur Neuhauser Straße gesetzt und neu konzipiert. Hier finden sich exklusive Shop-in-Shops, die den Charakter eines Marktplatzes schaffen.

Mit einer zweiten Piazza beginnt der Accesso-

ries-Bereich, das eine zuvor nie dagewesene Selektion an Marken wie MCM, LONGCHAMP, BOTTEGA VENETA und vielen mehr präsentiert. Weiteres Highlight ist der neue Uhren- und Fine Jewellery Bereich. Hier zeigen TIFFANY & Co. oder BUCHERER mit Marken wie CARTIER oder ROLEX eine versierte Auswahl. Die HERZOG BAR lädt bei Champagner oder Kaffee zu einer kleinen Pause ein. Bereits Ende 2019 erwartet alle Oberpollinger Besucher eine komplett neu gestaltete Etage für Women's Fashion. Nicht nur die ungewöhnliche Architektur, auch die Auswahl an neuen Marken wird diese Etage zu der neuen Fashion Destination Münchens machen. ■

ALSTERHAUS

Ein visionäres Traditionshaus – das ALSTERHAUS in Hamburg zählt mit über 24.000 Quadratmetern Gesamtfläche zu den bedeutendsten Warenhäusern Deutschlands. Auf sechs Etagen präsentiert das Premiumhaus viele Shopping-Highlights.

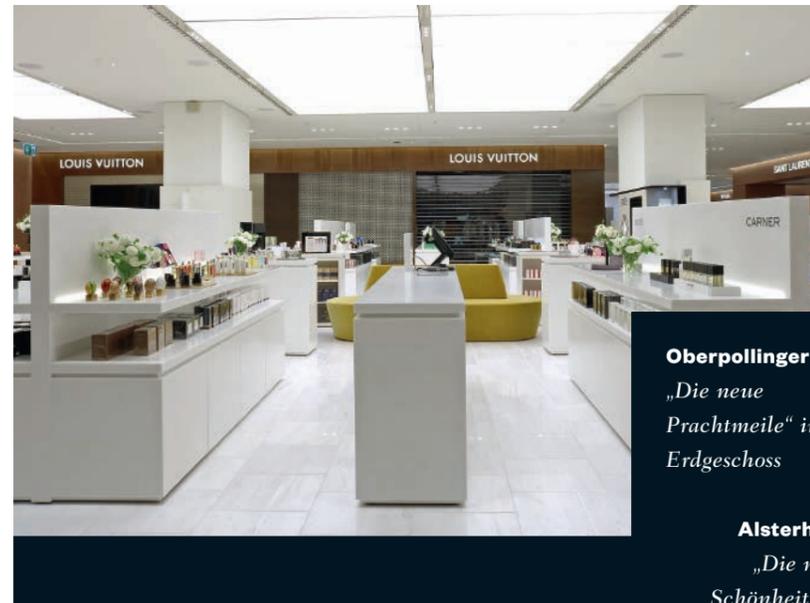
Als HERMANN TIETZ 1912 in Hamburg das Alsterhaus am Jungfernstieg eröffnete, hatte es alles, was ein modernes Warenhaus brauchte: Großzügigkeit, Funktionalität und Atmosphäre. Sogar ein Erfrischungsraum, ein Schreibzimmer und ein Lesesaal boten den Kunden Annehmlichkeiten, die den meisten

bis dahin nicht bekannt waren. Und von Beginn an waren Schaufenster und Innendekorationen des Alsterhauses Spiegelbild aktueller Trends. Sie dokumentierten lückenlos und immer einen Schritt voraus Mode, Design und Lebensgefühl. Die exklusive Wahl der Produkte, das feine, selbstverständlich erscheinende Gespür für Trends und ihre kunstvolle Umsetzung haben das Bild des Alsterhauses maßgeblich geprägt. Luxusboulevard, Gourmetabteilung, Personal Shopping und andere ausgefeilte Serviceangebote sind bis heute Alleinstellungsmerkmale luxuriöser Department Stores weltweit.

Mit dem von KLEIHUES & KLEIHUES entworfenen Masterplan für die im Frühjahr 2016 gestartete Transformation verbindet das Alsterhaus seinen geschichtsbewussten Charakter mit dem urbanen Lebensstil der Gegenwart.

Die offizielle Eröffnung im November 2016 der neuen Accessories Hall markierte die erfolgreiche erste Etappe der großen Transformation des Alsterhaus. Von nun an findet sich im Atrium die exquisiteste Markenauswahl, die es seit der Eröffnung vor mehr als 100 Jahren im Alsterhaus gab: Taschen und Accessoires von Marken wie CÉLINE, SAINT LAURENT, BALenciAGA, FENDI und VALENTINO, Uhren und Schmuck des exklusiven Schweizer Juweliers BUCHERER sowie die hochklassige Londoner Geschenk- und Genusswelt von FORTNUM & MASON illustrieren den erstmaligen Einzug eines wahrhaft modernen Luxus in das Traditionshaus. Im mittleren Teil der Accessories Hall finden sich Marken wie MCM, HUGO BOSS, FURLA oder IPHORIA.

Mit der Fertigstellung des Beauty Departments DIE NEUE SCHÖNHEIT im Oktober 2019 wurde die Neugestaltung des Erdgeschosses im Alsterhaus komplettiert. Die rund 1.000 Quadratmeter wurden nach dem Konzept von FOUND ASSOCIATES LTD. umgebaut. Im Zentrum des Beauty Departments steht die >



Oberpollinger
„Die neue
Prachtmeile“ im
Erdgeschoss

Alsterhaus
„Die neue
Schönheit“ im
Erdgeschoss





Alsterhaus
Accessories Hall
im Erdgeschoss

beeindruckende FRAGRANCE LIBRARY, die eine unvergleichliche Auswahl an Düften – von etablierten Marken wie BYREDO und ACQUA DI PARMA bis hin zu feinst kuratierten Nischenbrands wie FREDERIC MALLE, KILIAN, VILHELM PARFUMERIE – präsentiert. Ausgewählte Beauty-Marken wie CODAGE, OMOROVICZA, DR. DENNIS GROSS, AESOP und DIPTYQUE bis hin zu Marken wie CHARLOTTE TILBURY, CHANEL, LA MER und MAC spiegeln die Bandbreite des Departments wider. Beauty Services wie die TWINKLE BROW BAR und verschiedene Beauty Lounges runden das Angebot ab!

Das von Grund auf neu gestaltete Erdgeschoss war zeitgleich der Startschuss für eine neue Epoche. So wird das Alsterhaus im Laufe der kommenden Jahre ein neues Gesicht erhalten und auf eine Höhe mit international renommierten und kulturprägenden Department Stores gehoben. Anfang 2020 wird eine neue Herrenabteilung im Alsterhaus in der ersten Etage wiedereröffnet.

Bereits heute ist sichtbar, wohin die Reise geht. Die Gestaltung des Hauses folgt der Grundidee Tradition und lokale Identität mit internationalen Einflüssen zu verbinden. Der Standort am Jungfernstieg macht das Alsterhaus zur Perle der KaDeWe Group. ■

KADEWE

Seit seiner Gründung im Jahr 1907 erfindet sich das KADEWE immer wieder neu und verbindet seit jeher Tradition und Moderne. Als sich ständig entwickelnde, lebendige Marke orientiert sich das KaDeWe an gesellschaftlichen Veränderungen und

internationalen Strömungen. Ob im Mode-, Interior- oder Gourmetbereich, das KaDeWe ist den Trends immer eine Spur voraus.

Seit dem Frühjahr 2016 wird das KaDeWe nach dem Masterplan des Architekten REM KOOLHAAS und des Büros OMA umgebaut. Bereits im November 2016 wurden die Fenster zur Tauentzienstraße, die mit den wiederhergestellten Rundbögen an die ursprüngliche Gestalt des Hauses zur Eröffnung erinnern, und der neue Haupteingang eröffnet. Mit der Eröffnung zwei neuer Quadranten zeitigt Rem Koolhaas' Masterplan auch im Innern des KaDeWe erste große Ergebnisse. Für die Gestaltung des Quadranten für die Women's Fashion zeichnet die Pariser Designerin INDIA MAHDAVI verantwortlich. Die extravagante Künstlerin, die bereits auf mehreren Kontinenten Wurzeln geschlagen hat, bezeichnet Shopping auf der Höhe der Zeit als nichts weniger als eine „kulturelle Erfahrung“. Mit ihrem mondänen Statement-Design für den neuen Quadranten wird unmittelbar erfahrbar, wie nah die Sujets von Kunst, Design, Architektur und Mode derzeit zusammenschließen. Grafische Bauhaus-Linien und ein Farbspektrum zwischen erdigen Tönen und sattem Gold sind charakteristisch für die zweite Etage. Unterstrichen wird das neue weibliche Premiumsegment mit den Kollektionen von Marken wie CÉLINE, BALENCIAGA und CHLOÉ.

Auf der ersten Etage hingegen erhalten Männer eine Auswahl internationaler Schuhe und Accessoires, die ihresgleichen sucht. Auf den rund 2.000 Quadratmetern, die von STORAGE MILANO neugestaltet wurden, werden Marken wie DRIES VAN NOTEN, VALENTINO und TED BAKER präsentiert. Den typisch milanesischen Hang zu funktioneller Architektur haben die Baukünstler beibehalten, ihn jedoch mit dem richtigen Maß sinnlicher Elemente gebrochen: „Shopping soll mit allen Sinnen stattfinden können“, so ihre Überzeugung für die erste Etage, die mit viel Platz zum Verweilen das persönliche Erleben der ausgesuchten Kollektionen so intensiv wie nie ermöglicht.

Nachdem im Frühjahr 2018 die ersten Umbauten in der legendären 6. Etage starteten, wurden im Dezember 2019

die ersten 2.000 Quadratmeter der rund 8.000 Quadratmeter großen Etage wiedereröffnet. Die drei weiteren Quadranten werden perspektivisch im Jahresrhythmus umgestaltet und eröffnet.

Die Sechste war schon immer viel mehr als eine Lebensmittelabteilung – sie ist das Herzstück des Hauses und für viele Berliner einfach nur ihr Lieblingsort und für Touristen „The place you can't afford to miss“. Als eine der größten Lebensmittelabteilungen der Welt ist sie seit Dekaden Taktgeber für das KaDeWe. Das erfolgreiche und seinerzeit revolutionäre Konzept aus Einzelhandel in Kombination mit Gastronomie und einer offenen Küche in Verbindung mit dem Verzehr in unmittelbarer Nähe und mit dem direkten Kontakt zum Koch wird auch in Zukunft fortbestehen, sich jedoch mit einem zeitgenössischen Interieur und neuen Einflüssen präsentieren. So finden sich weiterhin Restaurants wie der erfolgreiche Kartoffelacker in der neu gestalteten Abteilung, aber auch neue Konzepte wie das Health-Food-Restaurant DALUMA oder der KADEWE SPÄTI als Referenz an die Stadt Berlin. Auch hier wurde gestalterisch bewusst das Erbe der Anfänge

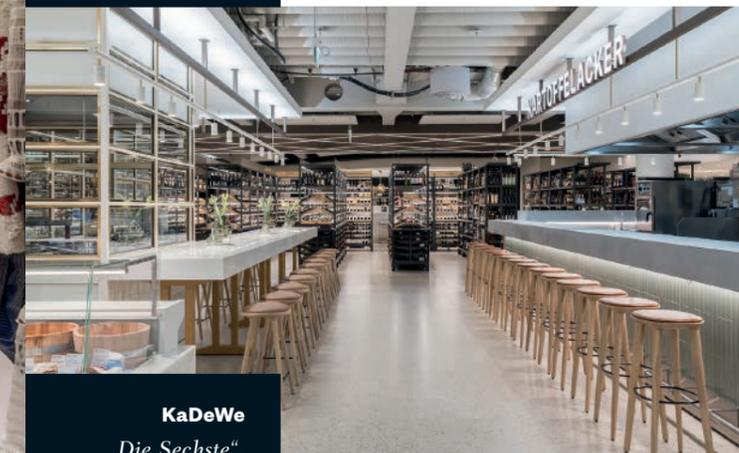
des KaDeWe zitiert. Klassisches Gold und Messing in Kombination mit Terrazzo aus Berliner Flusssand und schwarz gebrannte Ziegelwände geben dieser Abteilung ein internationales, modernes Gesicht mit starkem lokalem Bezug.

Parallel zur Neugestaltung in der Sechsten wurde in der 5. Etage „Die neue Küche“ entwickelt. Durch das helle und klare Licht werden die unterschiedlichen Produkte auf reduzierten Warenträgern inszeniert. Das Design der neuen Abteilung wirkt dadurch klar und minimalistisch und ermöglicht einen schnellen Überblick. Der Boden mit übermäßigem Schachbrettmuster erinnert an traditionelle Küchenböden. Ein sehr außergewöhnliches Marken- und Produktangebot präsentiert bekannte Markenshops von LE CREUSET, FISSLER, ZWILLING oder KITCHEN AID sowie neue innovative Marken wie zum Beispiel KnIndustrie.

Im Zuge des Umbaus ist die Spielwarenabteilung von der 5. Etage in die 4. Etage umgezogen. Zwei große Tore bilden im Wortsinn den Eingang in eine eigene Welt für Kinder. Auf rund 1.000 Quadratmeter lassen LEGO, PLAYMOBIL, STEIFF, SIGIKID, SNAILS, HOT WHEELS u.v.m. Kinderträume wahr werden. Auch hier laden viele kleine Markenwelten junge und nicht mehr ganz junge Kunden zum Mitmachen und Ausprobieren ein. In den nächsten Jahren wird die umfangreiche Neugestaltung des KaDeWe weiter fortgesetzt. So werden Ende des Jahres ein Teil des transformierten Erdgeschosses sowie weitere 2.000 Quadratmeter der Sechsten und das umgebaute Home Textiles Department neu eröffnet. ■



KaDeWe
Women's Designer
Appartement in der
2. Etage



KaDeWe
„Die Sechste“,
Lebensmittel-
abteilung

BRENNERS PARK-HOTEL & SPA UND DIE OETKER COLLECTION

Das Stammhaus der OETKER COLLECTION präsentiert sich als wunderschöne Stadt-Oase inmitten einer zauberhaften Parkanlage. Eleganz und Tradition in harmonischem Zusammenspiel mit innovativen Zukunftskonzepten sind das Markenzeichen des City Resorts an der Lichtentaler Allee. Die VILLA STÉPHA-

NIE als House of Wellbeing steht für ein innovatives, ganzheitliches Gesundheitskonzept, das die jahrzehntelange Erfahrung und Kernkompetenz des Hauses in den Bereichen Spa und Medizin in eindrücklicher Weise reflektiert. Über Baden-Baden schreibt die NEW-YORK TIMES: Belle Époque meets Instagram –

hier trifft eine große Vergangenheit auf eine neue Lebenskultur. Mit neun legendären Immobilien in Großbritannien, in ganz Frankreich, Deutschland, der Karibik und Brasilien sowie acht Masterpiece Estates verkörpert die Oetker Collection im Luxussegment beste europäische Gastfreundschaft.

FRANK MARRENBACH

GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR
BRENNERS PARK-HOTEL & SPA

CEO OETKER COLLECTION

Das Interview mit Frank Marrenbach
führte Sascha Domm / Assistant Chef Concierge
Brenners Parkhotel & Spa, Baden-Baden

Ich halte den Concierge
für einen der wunderbarsten
Servicepunkte im Hotel

„Concierges
müssen die
Trüffelschweine
sein“

FRANK MARRENBACH

LE CONCIERGE | Können Sie sich an Ihren ersten Kontakt mit einem Concierge erinnern und was war der Berührungspunkt?

FRANK MARRENBACH | Selbstverständlich. Als ich meine Lehre im Steigenberger Parkhotel Düsseldorf antrat, war mein erster Kontakt der dortige Chef Concierge. Ein eleganter Herr, der in seiner Uniform einen großen Eindruck auf mich gemacht hat.

LE CONCIERGE | Gibt es ein besonderes highlight, an welches Sie sich mit einem Concierge erinnern. Das kann privater oder beruflicher Natur sein.

FRANK MARRENBACH | Ich halte den Concierge für einen der wunderbarsten Servicepunkte im Hotel. Er ist eigentlich immer mein erster Ansprechpartner, wenn es um Ausgeh-Tipps oder aufwändigere logistische Fragen geht – denn Flüge und Züge buche ich schon lange selbst ein und um. Die sichere Ortskenntnis und verlässliche Auskunft über die Destination gibt es am besten an der Concierge Loge. Zudem ist der Concierge zumeist ein toller Gesprächspartner ähnlich wie ein Barkeeper und damit auch prägend für die Persönlichkeit des Hotels.

LE CONCIERGE | Welche Eigenschaften sollte ein guter Concierge mitbringen?

FRANK MARRENBACH | Zunächst sollte er ein Menschenfreund sein und von einer positiven Neugier geleitet werden. Ein großartiger ›

Conciere weiß meistens mehr als Google, weil er nicht über einen Algorithmus agiert, sondern mit Herz und Verstand.

LE CONCIERGE | *Empfinden Sie die Goldenen Schlüssel als ein Qualitätsmerkmal?*

FRANK MARRENBACH | *Unbedingt. Das weltbekannte Emblem ist ein Markenversprechen wie Hermès oder Mercedes Benz.*

LE CONCIERGE | *Welchen Einfluss haben neue Technologien auf den Beruf des Conciere?*

FRANK MARRENBACH | Heute verfügen alle unsere Gäste über die technologische Möglichkeit sich umfänglich zu informieren. Deshalb ist es zwingend, dass der Conciere virtuos auf dem technologischen Parkett agiert. Die Tage, an denen der Conciere in einer alten Fibel nach Möglichkeiten sucht, sind längst passé. Ich gehe sogar soweit, dass der Conciere es zu seinen Kernkompetenzen ausbauen muss – nicht im Sinne eines IT Managers, sondern vielmehr im Sinne eines „Super Users“. Wenn dies noch gepaart ist mit hoher Empathie, ist der Conciere unschlagbar.

LE CONCIERGE | *Was müssen die Conciere Ihrer Meinung nach tun, um auch in Zukunft eine tragende und relevante Rolle in den Hotels einzunehmen? Wie verändern sich die Aufgaben und Verantwortlichkeiten?*

Hindernisse überwinden ist der Vollgenuss des Daseins

FRANK MARRENBACH

zur Person

- Geboren am 28. November 1966 in Opladen, aufgewachsen in Ratingen bei Düsseldorf.
- Nach einer internationalen Laufbahn – noch nicht dreißigjährig – 1994 Stellvertretender Direktor im Gästehaus Petersberg in Königswinter.
- 1997 in entsprechender Mission nach Baden-Baden. Geschäftsführender Direktor von Brenners Park-Hotel & Spa seit Oktober 2000.
- Berufsbegleitender MBA an der State University of New York at Albany mit Abschluss in 2003.
- 2005 Berufung in das Executive Committee der Leading Hotels of the World. Stellvertretender Vorsitzender bis Ende 2016.

FRANK MARRENBACH | Conciere müssen die Trüffelschweine sein. Immer auf der Suche nach tollen Geheimtipps und mit der Kraft auch scheinbar Unlösbares zu bewerkstelligen. Eine profane Sitzplatzumbuchung schafft für den Gast keinen Mehrwert. Aber ein Ticket auf dem bereits ausgebuchten Flug nach New York zu ergattern begeistert. Und bleibt nachhaltig in Erinnerung. Der Conciere sollte sich in aller erster Linie als wunderbarer Gastgeber verstehen, der Wünsche auch antizipiert, ohne dass diese sehr konkret vom Gast geäußert werden.

LE CONCIERGE | *Wie kann sich der Conciere auch im Punkt Revenue für das Hotel einsetzen?*

FRANK MARRENBACH | Da kann ich im Besonderen von unseren Brenners Conciere sprechen: sie sind allesamt auch top Verkäufer und ich sehe sie regelmäßig Gästen das Restaurant zeigen, um die richtige Reservierung zu platzieren.

LE CONCIERGE | *Wie ist Ihre Definition von Service und Luxus?*

FRANK MARRENBACH | Luxus ist immer rar und selten und erweckt immer eine gewisse Sehnsucht. Auf die Oetker Collection bezogen ist es zudem etwas das nicht anspricht, sondern zuflüstert.

LE CONCIERGE | *Haben Sie ein Credo/Motto, das sie gerne mit jungen Talenten teilen möchten?*

FRANK MARRENBACH | Hindernisse überwinden ist der Vollgenuss des Daseins. ■



- Seit 2008 CEO der Oetker Collection mit Sitz in Baden-Baden.
- Branchen-Award Hotelier des Jahres 2016.
- Auszeichnung „Leading Legend“ von The Leading Hotels of the World 2017.
- Gastronom des Jahres Gault & Millau 2019 für die Konzeptionierung von Fritz & Felix Restaurant – Küche – Bar.

MÜNCHEN

THE LOUIS GRILLROOM

Das neugestaltete Restaurant im Louis Hotel bietet sorgfältig und in höchster Handwerkskunst veredeltes Fleisch und saisonal ausgewählte vegane Gerichte. Das Restaurant arbeitet zusammen mit den besten Fleischveredlern Europas und ist das einzige in München, das original Kobe-Rind anbietet. | **Viktualienmarkt 6, 80331 München, 089 4111908111, Mo–So 17.30–23 Uhr**



The Louis Grillroom

Hier schmeckt's uns | Unsere Empfehlungen

DRESDEN

KASTENMEIERS

Nach achteinhalb Jahren hat das KASTENMEIERS seinen Standort im Kurländer Palais verlassen. Liebhaber von Fisch und Meeresfrüchten müssen jedoch nicht verzweifeln. Nach mehrmonatigem Umbau verwöhnen GERD KASTENMEIER und sein Team ihre Gäste im neuen Domizil im Taschenbergpalais. Die Räumlichkeiten des ehemaligen INTERMEZZO wurden umfangreich umgearbeitet und bieten neben einer Sommerterrasse auch ein Séparée für kleine Gruppen und private Veranstaltungen. Besonderes Highlight ist der Chef's Table, an dem bis zu zehn Gäste einen direkten Blick auf das Geschehen in der Küche erhalten.

LEIPZIG

WEINSTOCK

Erstklassig zubereitet und stilvoll serviert. Das Restaurant Weinstock, gelegen im Herzen der Stadt, am Marktplatz Leipzig verführt seine Gäste mit ständig wechselnden Angeboten an frischer saisonaler Küche. Lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen und beobachten Sie dabei das bunte Treiben des Leipziger Marktplatzes. | **Markt 7, 04109 Leipzig, 0341 14060606, Mo–So 12–24 Uhr**

FRANKFURT

DAHEIM IM LORSBACHER THAL

Eine authentische Apfelweinwirtschaft in Frankfurt Alt-Sachsenhausen.

Taschenberg 3, 01067 Dresden, 0351 48484801, Mo–So 17–23 Uhr

DÜSSELDORF

PHOENIX

Das jüngst eröffnete Restaurant PHOENIX bringt so einiges mit, um das neue In-Restaurant Düsseldorfs zu werden. Coole Location, kunstvolles Interieur, gehobene Küche und vor allem Beratung durch einen, der weiß wie es geht: Grill-Royal-Macher BORIS RADZUN. Die Lage des Phönix Restaurants ist außergewöhnlich: es befindet sich im 1960 errichteten, 94 Meter hohen Dreischeibenhauses, das die Düsseldorfer Skyline maßgeblich mitprägt. Allerdings liegt es nicht in luftiger Höhe, sondern im Erdgeschoss, dort wo einst die Telefonzentrale war. Auf der Speisekarte des Phönix stehen modern interpretierte Klassiker sowie saisonale Gerichte. | **Dreischeibenhaus, 40211 Düsseldorf, 0211 30206030, Di–Sa 12–14.30 Uhr und ab 18 Uhr, So ab 18 Uhr**

Uriges und rustikales Ambiente laden zu traditioneller Frankfurter Küche ein. Von der klassischen Grünen Soße, bis hin zur deftigen Haxe ist für jeden Liebhaber der gutbürgerlichen Küche etwas dabei. Ein leckeres Glas Apfelwein darf in so einem geschichtsträchtigen Haus nicht fehlen. Die Wurzeln dieser Schankwirtschaft reichen zurück bis 1803, damals verkehrte noch der Sachsenhäuser Apfelweinadel in dieser Institution. Übrigens: zwei Minuten vom Lorsbacher Thal entfernt hat das Schwester-Restaurant „DAHEIM IN DER AFFENTORSCHENKE“ kürzlich eröffnet | **Große Rittergasse 49, 60594 Frankfurt, 069 616459, Mo–Fr 16–24 Uhr, Sa–So 12–24 Uhr**

BERLIN

LONG MARCH CANTEN

Blaue Neonleuchtschrift, dunkle Farben, moderne, asiatisch angehauchte Kunst, ein cooles und leicht düsteres Ambiente: Bei dieser Beschreibung denkt man wohl eher nicht, dass es sich hier um ein chinesisches Restaurant handelt. Die Long March Canteen hat rein gar nichts mit dem Bild eines traditionellen Chinarestaurants zu tun. Vielmehr zählt es zu den hipsten Restaurants in Berlin. Kulinarisch wird man mit allerlei kleinen Köstlichkeiten verwöhnt, die im Tapas Style gereicht werden. | **Wrangelstraße 20, 10719 Berlin Kreuzberg, 0721 8196978, täglich ab 18 Uhr**

HAMBURG

CAFÉ DES ARTISTES

So französisch wie Hamburg nur sein kann, präsentiert sich das Bistro und Restaurant mit sehr freundlichem Service seit wenigen Wochen im THALIA THEATER. Der ehemalige Besitzer des CAFÉ DE PARIS knüpft hier mit Klassikern aus Frankreichs Küche und Akzent auf Bioprodukte an seinen alten Erfolg an. Tagsüber sitzt man mit Blick auf den Gerhard-Hauptmann-Platz herrlich in der Sonne. Nach dem Motto des Hauses „Plaisir de faire Plaisir“ beginnen die Freuden bereits täglich zum Frühstück. | **Gerhart-Hauptmann-Platz 70, 20095 Hamburg, 040 30375088, Mo–Fr 9–23 Uhr, Sa, So 10–23 Uhr**

AUSSTELLUNGEN UND EVENTS

■ TROY – 30 JAHRE DIE FANTASTISCHEN VIER

Anfang der 90er Jahre war nicht zu erahnen, dass diese Band einen Hip-Hop Boom in Deutschland auslösen würde. Mit der Ausstellung feiert die Band ein Heimspiel der besonderen Art. Von hier aus eroberten sie als Pioniere des deutschen Hip-Hops mit Songs wie „Die Da?!“ oder „MFG“ die Popwelt. | 9. Juli 2019 bis 29. März 2020, Stadtpalais, Konrad-Adenauer-Straße 2, 70173 Stuttgart, stadtpalais-stuttgart.de

KIDS CORNER

■ DER VERRÜCKTE EISMACHER IM GLOCKENBACH

Eis ohne Milch, Joghurt und Co sind für den einfallsreichsten Eismacher Münchens selbstverständlich keine Herausforderung. Ungefähr die Hälfte des Sortiments in der bunten Eisdiele ist ohne tierische Produkte hergestellt. Besonders lecker ist das schokoladigste Schokoeis überhaupt! Zwischen Sorten wie Augustiner Helles, Milchschnitte oder Guacamole wirkt es fast ein bisschen schön, schlägt aber garantiert wie eine Bombe ein. | Fraunhoferstraße 42, 80469 München, dvem.de

■ ZOO LEIPZIG

Über 850 Tierarten in ihren natürlich gestalteten Lebensräumen und einzigartigen Themenwelten warten darauf entdeckt zu werden. Den Höhepunkt eines Zoobesuches bildet eine Bootsfahrt durch das Gondwanaland auf dem Gamanil, es beginnt eine spannende Zeitreise durch die Erdgeschichte und anschließend durch den Regenwald. | Pfaffendorfer Straße 29, 04105 Leipzig, zoo-leipzig.de

NIGHTLIFE

■ THE HAT BAR

Die kleine Jazz-Bar THE HAT befindet sich etwas versteckt in einem S-Bahn-Bogen in der Nähe des Bahnhof Zoo in Charlottenburg direkt gegenüber vom Theater des Westens. Sie erinnert an eine klassische New Yorker Bar der Zwanziger Jahre wie zu den Ursprüngen des Jazz. Dazu kommen klassische, gut gemixte Cocktails. Jam Sessions finden täglich ab 21 Uhr statt. | Lotte-Lenya-Bogen 550, 10623 Berlin Charlottenburg, thehatbar.de

■ MY HOUSE

Seit 2014 ist das MY HOUSE mit seiner Bar und seinem Club fester Bestandteil der Dresdner Clubbing-Szene. Hier tanzt das Publikum samstags zu House-, Black- und Latin-Beats. In der warmen Jahreszeit lädt die angeschlossene Summerlounge mit circa 1000 Quadratmetern und separatem VIP-Bereich zum Feiern unter freiem Himmel ein. | Erfurter Straße 12, 01097 Dresden, myhouse-dresden.de

■ BOA

Die 41 Jahre sieht man BOA gar nicht an! Die betagte Dame unter den Clubs schlängelt sich weiterhin wie frisch geschlüpft mit Gratis-Büffet am Donnerstag vor 20 Uhr sowie Achtziger- und Neunziger-Partys durchs Nachtleben. Hier wird gerne ausgiebig geflirtet und nach Traumprinzessinnen und -prinzen Ausschau gehalten. Sehr beliebt ist auch der Montag, da außer der Boa sonst fast alles in Stuttgart schläft. | Tübinger Straße 12–16, 70178 Stuttgart, boa-stuttgart.de

■ MUSEUM FÜR NATURKUNDE

Unter dem Motto „Evolution in Aktion“ präsentiert das MUSEUM FÜR NATURKUNDE die Entwicklung des Lebens sowie die Vielfalt der Natur. Die Ausstellung zeigt die Wirkung und das Werk der Evolution- von der Entstehung des Kosmos und der Erde. Ein Highlight ist das weltweit größte Skelett eines Dinosauriers – ein kolossaler Brachiosaurus brancai mit 13,27 Meter Höhe. | Invalidenstr. 43, 10115 Berlin Mitte, museumfuernaturkunde.berlin

■ DISCOVERY DOCK

Die interaktive, zukunftsweisende Mixed-Reality-Erlebniswelt für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren hat im Sommer 2019 in der HAFENCITY eröffnet. Mittels modernster Virtual Reality-Technologien, Projektionen, Live-Simulationen sowie Sound- und Lichteffekten wird der Hamburger Hafen virtuell zum Leben erweckt. Die Besucher erleben spannende Blicke hinter die Kulissen von Kreuzfahrten, Naturschutz, Zoll und Frachtlogistic. | Am Kaiserkaai 60, 20457 Hamburg, discovery-dock.de

■ GOLDKAMMER FRANKFURT

In einer denkmalgeschützten Villa im Frankfurter Westend, hat ein neues Museum eröffnet. In nur vier Jahren Konzeption, Planung und Realisierung wurde eine Abfolge spektakulärer, unterirdischer Stollen und Kammern geschaffen, in denen die Besucher mit dem Element Gold in vielen Facetten in Berührung kommen. Das Museumsmaskottchen Aguila führt per Smartphone App oder Tablet über eine in den Boden eingelassene „Goldader“ an die wertvollen Ausstellungsstücke heran. | Kettenhofweg 27, 60325 Frankfurt, goldkammer.de

■ GOP THEATER

Jeden zweiten Monat wechselt das Showprogramm und mit ihm das internationale Ensemble. Mit viel Phantasie, Liebe zum Detail und einer großen Portion Leidenschaft zeigen Ausnahmekünstler alle Facetten zeitgenössischer Varieté-Kunst – humorvoll, kunstvoll, artistisch und spektakulär. | Maximilianstraße 47, 80539 München, variete.de/spielorte/muenchen



Das gefällt uns

Unsere Empfehlungen

DIE FABELHAFTE WELT DER AMÉLIE

DIESER GEDANKE KOMMT MIR SOFORT IN DEN KOPF, grade als die ersten Minuten dieses besonderen Musicals auf uns wirkten. Irgendwie haben diese beiden Showbühnen doch etwas gemeinsam: Das romantische CAFÉ DES 2 MOULINS in Paris, Arbeitsplatz der fantasieerfüllten Amélie, und die Lobby eines Grand Hotels mit internationalem Flair, Ort des Wirkens eines jeden Concierge. Diese beiden Welten sind doch so fabelhaft, weil sie eben voller fabelhafter Menschen sind. Menschen, welche mit Fantasie und dem Gespür für unausgesprochene Wünsche das Leben anderer verzaubern können. DIE FABELHAFTE WELT DER AMÉLIE erzählt die Geschichte der Amélie Poulain, einer jungen Französin, die im Pariser Stadtteil Montmartre als Kellnerin arbeitet. Tatsächlich lebt Amélie allerdings in ihrem ganz eigenen Kosmos. Der ist so skurril wie liebenswert. Magisch zieht sie andere Menschen in ihre „fabelhafte Welt“ und verändert deren Leben auf wundersame Weise. Dieses Musical lehnt sich an den Oscar-nominierten, gleichnamigen französischen Kinofilm. Das Musical startete als Europapremiere im Februar 2019 in Münchens' neuem Musicaltheater WERK7 als neueste Produktion von STAGE ENTERTAINMENT. Münchens neues Musicaltheater WERK7 liegt mitten im neuen Szenequartier „Werksviertel-Mitte“ am Ostbahnhof. Dabei ist eine einzigartige Bühne für Live-Entertainment entstanden. Dort, wo derzeit Künstlerateliers, Live-Bühnen, Wohnungen, Bars und Restaurants entstehen, wurde im Sommer 2017 die ehemalige Pfanni-Fabrik zum Theater umgebaut. Intim, unkonventionell und kommunikativ bietet das Haus rund 700 Zuschauern Platz. Die Sitzplätze umrunden die Bühnenfläche zu 180 Grad und schaffen so eine ganz besondere Nähe zum Bühnengeschehen und ein Musicalerlebnis, wie es die großen Theater niemals schaffen könnten.

Die Krönung unseres Abends gipfelte im privaten „Meet-and-Greet“ mit den Hauptdarstellern im Anschluss an die Vorstellung. Hier durften wir nun alle Fragen stellen, welche uns auf der Zunge brannten und man schon immer mal einem Musical Darsteller fragen



WERK7 THEATER,
WERKSVIERTEL-MITTE,
MÜNCHEN

Der krönende Abschluss eines fabelhaften Abends beim Meet-and-Greet zwischen den Darstellern und den Münchner Concierge

Sektion Bayern



wollte. Alle Fragen wurden mit Freude beantwortet, inklusive dem durchschnittlichen Lauchverbrauch pro Woche (wer wissen will, was gemeint ist: anschauen). Das Wir danken Frau ANNEKA SEIDL von Stage Entertainment und allen Künstlern herzlichst für die Einladung an die Münchner Concierge und diesen wahrlich fabelhaften Abend.

Das Musical „Die fabelhafte Welt der Amélie“ läuft noch voraussichtlich bis zum 27. Oktober 2019 im Werk 7 in München. ■

Jochen Ehmann

EIN RUNDGANG IM MÜNCHNER LUITPOLDBLOCK ...

IST WIE EIN SPAZIERGANG DURCH EIN STÜCK MÜNCHNER GESCHICHTE. Von der Vergangenheit bis hin zur Gegenwart und gewürzt einem Hauch von Zukunftsvisionen. Dies durften wir Münchner Concierge nun erleben auf Einladung von Geschäftsführer ALEXANDER GRÜTER und KARSTEN SCHMITZ.

Begonnen hat alles mit der Fertigstellung des klassizistischen Gebäudes im Jahre 1812 unter der Leitung von Joseph von Utzschneider. Damals noch unter dem Namen UTZSCHNEIDERHAUS entstand so das erste Münchner Geschäftshaus mit Brauerei und Biergarten. Kurz danach folgten weitere Geschäfte und Einrichtungen in das Gebäude, wie eine Tabakfabrik, eine Glasmalerei-Schule und eine Lithographische Anstalt. Im Jahre 1888 eröffnete das berühmte CAFÉ LUITPOLD seine Pforten, welches noch heute dort zu finden ist. Dieses Café wandelte sich in kürzester Zeit zu einem Treffpunkt der Münchner Szene, einer Mischung aus Adligen, Großbürgern, Künstlern und Schriftstellern. Die Geschichte des Luitpoldblocks ist lang und voller, auch wichtiger geschichtlicher Ereignisse. Bis in die heutige Zeit. Denn auch heute noch bildet das Café Luitpold einen besonderen Treffpunkt für Münchner und auch für Besucher. Nicht zuletzt wegen der einzigartigen Luitpoldtorte und all den anderen fantastischen Kreationen aus Schokolade. Aber auch damals wie heute ist der

Luitpoldblock das Zuhause von vielen luxuriösen Geschäften, Boutiquen, Praxen, Ateliers, Salons und sogar von einem kleinen Museum. Bei unserem kleinen Rundgang durften wir den Luxus-Friseursalon SALON PAULI erleben, den extravaganen und international bekannten Beauty Salon von HORST KIRCHBERGER und einen Blick in den Blumensalon FLOR&DECOR erhaschen. Dazu auch fantastische Mode Boutiquen mit Suchtfaktor wie zum Beispiel von ASPESI, SCHWITTENBERG, HIGH und BEDERKE FINEST FABRICS. Einen kleinen Blick konnten wir auch zu AESOP COSMETICS und den ACNE STUDIOS werfen. Es gibt aber noch viel, viel mehr im Luitpoldblock: Arztpraxen, Kunstateliers, Restaurants, Büros und Kanzleien. Man findet Kunst, Kultur und Geschichte an jeder Ecke dieses fantastischen Gebäudekomplexes. Manchmal ist es offensichtlich, manchmal muss man einen Moment innehalten und genauer hinschauen. Aber es ist immer da: dieses besondere Flair!!

Wir danken Herrn GRÜTER und dem gesamten Team vom Luitpoldblock für die großartige Einladung, die besonderen Momente und das wir tief in ein Stück Münchner Geschichte eintauchen durften. Letzteres durften wir live aus den Erzählungen von MARIKA BUCHNER erleben, die im Jahre 1960 mit ihrem Mann den Luitpoldblock von der Staatsbank erwarb und ein kleines Stück dazu beigetragen hat, dass München mehr bietet als Maximilianstraße und Marienplatz. ■ Jochen Ehmann

Sektion Bayern

links: Stefan Pauli bestätigt – ein Hairstylist muss ebenso diskret und verschwiegen sein, wie ein Concierge. Immer im Sinne des Gastes.

links unten: Ein Stück Zeitgeschichte, welches auf der Zunge zergeht – ein Stück Luitpoldtorte

Ein Blick in das Atrium vom Palmengarten

Karsten Schmitz vom Team Luitpoldblock erzählt uns in der Boutique Aspesi wie wichtig es ihm ist, dass man hier nur besondere Marken findet, die einen besonderen Luxus bieten.



IM WANDEL DER ZEIT

BERLIN HAT SEIT JEHER VIEL ZU BIETEN. Eines der herausragenden Industrieunternehmen war die 1871 gegründete ASKANIA AG, die damals damit begann, Schiffsuhrer und Kompass herzustellen. Seit der Neugründung im Jahr 2004, werden in Berlin mechanische Luxusuhren entwickelt und designt und nur zwei Jahre später, 2006, begann die Askania AG mit der Uhrenproduktion. Seither ist Berlin auch wieder Uhrenstandort, und die Zeitmesser von ASKANIA zählen zu den besten ihrer Art aus Deutschland. Als neuer Freund der Berliner Sektion, begrüßte uns die Uhrenmanufaktur in ihren Verkaufsräumen in den Hackeschen Höfen. Nach einer kleinen Einleitung in die lange Geschichte und die seltene handwerkliche Präzisionsarbeit, bekamen wir einen exklusiven Einblick in die heiligen Hallen der Arbeitsräume, wo wir den eifrigen Mitarbeitern bei diesem alten Handwerk über die Schultern schauen durften. Wir bedanken uns ganz herzlich für den großartigen Besuch und die vielen neuen Eindrücke. ■ Stefanie Bäslock

Sektion Berlin



BESUCH IM RIMOWA FLAGSHIP-STORE IN BERLIN

ENDE LETZTEN JAHRES ERÖFFNETE UNSER NATIONALER PARTNER RIMOWA einen Flagshipstore in Berlin auf dem Kurfürstendamm und damit den ersten Store in der Hauptstadt überhaupt. Auf einer über 200 Quadratmeter großen Fläche präsentiert das Traditionsunternehmen ihr umfangreiches Sortiment. Auf Einladung des Rimowa-Stores durfte sich die Berliner Sektion selbst ein Bild von den modern gestalteten Räumlichkeiten machen, die durch ihr Aluminium Design bestechen und somit einen direkten Bezug zur Marke RIMOWA herstellen. Der Store verfügt über eine eigene Werkstatt, in die wir einen Blick werfen durften und bietet neben Reparaturarbeiten ein umfangreiches Serviceangebot für die Kunden. Ein herzliches Dankeschön an das Rimowa-Team für die interessanten Einblicke. ■ Linda Urban

BERLINER KELLNER- UND PAGENLAUF

IM APRIL FAND DIESES JAHR ZUM NEUNTEN MAL DER BERLINER KELLNERLAUF STATT. Der Lauf hat eine lange Tradition- bereits in dem 1950er/60er Jahren gab es diese Veranstaltung und wurde im Jahr 2011 wiederbelebt. Die 400 Meter-Laufstrecke befindet sich auf dem berühmten Kurfürstendamm und wird von den Pagen mit einem Koffer und von den Kellnern mit einem Tablett zurückgelegt. Insgesamt wurde in sechs verschiedenen Berufsgruppen gestartet. Auch in diesem Jahr waren die GOLDENEN SCHLÜSSEL wieder Partner des Kellnerlaufes und unterstützen die Veranstaltung. ■ Linda Urban





**EINLADUNG ZU
„THE KING'S SINGERS“ /
MUSIKFESTSPIELE
DRESDEN 2019**

WAS ZU SEINER GEBURTSTUNDE 1968 ALS ZUSAMMENSCHLUSS VON SECHS ABSOLVENTEN DES KING'S COLLEGE IN CAMBRIDGE BEGANN, sollte sich zu einem weltweiten, andauernden Erfolg entwickeln. Die THE KING'S SINGERS, von der LONDON TIMES als „Vokalensemble der Superlative“ betitelt, zeichnet insbesondere seine einzigartige Zusammensetzung aus je zwei Tenören und Countertenören sowie einem Bariton und einem Bass aus. Diese blieb, trotz wechselnder Formationen, über die Jahrzehnte bestehen und bildet eine essenzielle Grundlage ihres Erfolgs. Heute sind The King's Singers, ausgezeichnet mit zwei Grammys und einem Emmy, eine der meistgefragten A-cappella-Gruppen der Welt. Auf Einladung der MUSIKFESTSPIELE DRESDEN und im Rahmen der Hans Muderlak Concierge Akademie hatten Auszubildende verschiedener Hotels sowie Mitglie-

Sektion Sachsen-Thüringen



der der Sektion Sachsen-Thüringen im Anschluss eines Empfangs im HILTON HOTEL DRESDEN die Gelegenheit, dieses wunderbare Sextett bei fantastischer Akustik in der Frauenkirche Dresden zu erleben. Die Musikfestspiele Dresden begeistern Liebhaber klassischer Musik seit mittlerweile 42 Jahren. In über drei Wochen bietet sich den Zuhörern jedoch neben Klassik auch die Möglichkeit, Künstler aus anderen Musikrichtungen wie zum Beispiel Jazz zu bewundern. Bei über 1.500 Künstlern findet sich hierbei für jeden Geschmack ein kulturelles Erlebnis. In dem ungefähr zwei Stunden dauernden Konzert boten die The King's Singers einige aus ihrem mehr als 2000 Stücke umfassenden Repertoire dar und schafften es dabei, die Brücke zwischen Klassik und Moderne geschickt zu schlagen. Die GOLDENEN SCHLÜSSEL Sachsen-Thüringen bedanken sich ganz herzlich bei den Musikfestspielen Dresden, insbesondere in Person von Frau SACHER und Frau JESSEL, für die Einladung zu diesem besonderen Konzert, welches allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird. ■ Constantin Bock



Sektion Hamburg

ERFOLGREICH IM KLEINEN UND GROSSEN

DIE SEKTION HAMBURG IST STOLZ, DAS MINIATUR WUNDERLAND als starken neuen Partner an der Seite der GOLDENEN SCHLÜSSEL begrüßen zu dürfen. Deutschlands wohl beliebteste Attraktion durfte seit ihrer Eröffnung bereits mehr als 17 Millionen Gäste aus aller Welt willkommen heißen. Dank eines spe-

EINLADUNG DER CONCIERGES ZUM AFTERWORK SHIPPING DER PRIMUS LINIE

„AHOI“ UND „LEINEN LOS“ hieß es für die Frankfurter Concierges am Freitag, den 28.



Juni 2019. Bei bestem Sommer-Wetter begaben wir uns auf eine mind. 3-stündige After-Work Shipping, beginnend am Eisernen Steg – Westhafen – Osthafen in Richtung Offenbach und wieder zurück. An Bord wurden wir mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt und anschließend konnten wir auf dem Skydeck mit Live-DJ unser Tanzbein schwingen – bei angesagten Beats, aktuellen Charts und coolen Drinks ein wirklich gelungener Start ins Wochenende. Wir danken sehr herzlich dem Reeder ANTON NAUHEIMER und seiner ganzen Crew für die freundliche Einladung zu dieser besonderen After-Work Experience. ■ M. Eißner

Sektion Hessen



EINLADUNG IN DIE BERLUTTI BOUTIQUE

DIE LES CLEFS D'OR CONCIERGES STEHEN FÜR #TAILORMADEMEMORIES – genau diesen Anspruch pflegt auch die italienische Marke BERLUTTI gegenüber Ihren Kunden und so war es den Frankfurter Concierges eine große Freude, der Einladung des Store-Managers ALVIN THOMAS und seinem Team in die Goethestraße zu folgen. Berluti gehört zum französischen Luxusgüter Konzern LVMH und fertigt neben Herren-Schuhen auch exklusive Lederwaren und Bekleidung im obersten Preissegment an. Im Vordergrund steht der sehr persönliche, individuelle und langjährige Kundenkontakt, somit war der gemeinsame Austausch für Alle eine Bereicherung. ■ Matthias Eißner

PARTNER EVENT MIT 4XPRESS

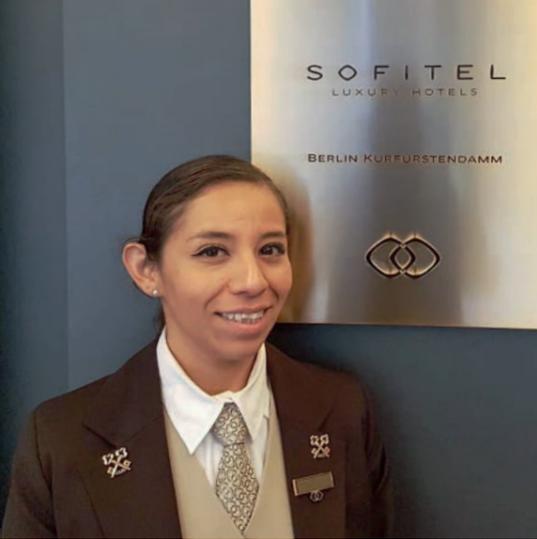
UNSER PARTNER FÜR KURIER- UND LOGISTIKLÖSUNGEN, DIE FIRMA 4XPRESS, lud die Concierges am 14. Juni zu einem sommerlichen Get-Together Event in die LONG ISLAND SUMMER LOUNGE ein. Bei entspanntem Ambiente, tollen Drinks und chilligen Beats vom DJ fand ein reger Austausch statt. Die Firma 4XPRESS ist ein treuer Partner der Sektion Hessen der GOLDENEN SCHLÜSSEL und unser zuverlässiger Ansprechpartner bei Fragen rund um Kuriersendungen und Logistik, auf nationaler und internationaler Ebene. Vielen Dank an AHMET CETINER, KATJA RIEGER und MARIO IMBROGNO für die Gastfreundschaft an diesem Abend. ■ Timo Dreissigacker



ziellen Partner-Portals haben wir auch an ausverkauften Tagen die Möglichkeit, Eintrittskarten zu buchen. Wir freuen uns schon auf viele weitere Jahre erfolgreicher Zusammenarbeit. Der 1. Juli stand für uns ganz im Zeichen des Hamburger Hafens. Das brandneue DISCOVERY DOCK eröffnete unseren Mitgliedern mit Hilfe einer digitalen, interaktiven Ausstellung ungeahnte Einblicke in die verschiedenen Vorgänge im

und um den Hafen. Dank VR Technologie nimmt man im Führerhaus eines Containerkrans Platz oder erkundet das Innere eines gigantischen Trockendocks. Für unsere Gäste ist uns bekanntlich kein Weg zu weit. Dank unseres regionalen Partners DRIVING BUTLER wird sich daran auch in Zukunft nichts ändern. Denn bei größeren Erledigungen oder längeren Strecken steht den Mitgliedern der Sektion ein Volvo XC90 zur Nutzung zur Verfügung. ■





LOANA JUAREZ-CRUCES /
SOFITEL KURFÜRSTENDAMM

Mein Name ist LOANA JUAREZ. Ich wurde am 7. September 1983 in Mexiko-Stadt geboren. Im Juni 2004 habe ich meine Karriere in der Hotellerie beim INTER-CONTINENTAL MEXICO CITY begonnen. Im Oktober 2006 wurde ich dort zum Concierge befördert und im Oktober 2010 Mitglied von LES CLEFS D'OR. Ab Oktober 2008 war ich für drei Jahre Schatzmeisterin in der Concierge Organisation von der Sektion Mexiko-Stadt. Von Oktober 2011 bis März 2012 war ich dann Sektionsleiterin in Mexiko-Stadt.

Da ich im März 2012 angefangen habe als Assistant Chief Concierge in Abu Dhabi zu arbeiten, musste ich das Amt der Sektionsleiterin abgeben. Im Dezember 2014 habe ich meine Arbeitsstelle in Abu Dhabi aus persönlichen Gründen gekündigt und bin nach Berlin gezogen. Seit Mai 2018 bin ich Concierge beim SOFITEL BERLIN KURFÜRSTENDAMM.

Ich bin sehr stolz darauf, zu dieser großen Familien zu gehören. Mein Ziel mit dem Goldenen Schlüssel ist unser Motto #Inservicethroughfriendship zu leben. Ich freue mich sehr neue Kollegen und Mitglieder in Deutschland und auf der ganzen Welt kennenzulernen, damit wir neue Ideen und Erfahrungen austauschen können. Dies wird uns helfen, die Gastzufriedenheit in unseren Hotels zu erhöhen. Ich freue mich sehr darauf, durch die Goldenen Schlüssel mehr über die deutsche Geschichte und Kultur zu lernen, damit ich unseren Gästen Insider Tipps vermitteln kann. Wichtig ist auch für mich, das Berufsethos durch einen anständigen, respektvollen und zuverlässigen Service zu fördern. ■

9 FRAGEN AN LOANA JUAREZ-CRUCES

Multikulti begeistert mich

*Mexico-Stadt, Abu Dhabi
und jetzt Berlin*

1. | Wie fühlst Du Dich in Berlin, hat Dich diese Stadt und die Sektion gut aufgenommen?

LOANA: Berlin ist eine Weltstadt, in der man sich nicht fremd fühlen kann. Es gibt viele Veranstaltungen und Aktivitäten, so dass für jeden etwas Geeignetes dabei ist. Es ist unmöglich Berlin nicht zu lieben. Ich habe Berlin schon wie mein zweites Zuhause angenommen. Die Kollegen der Sektion sind sehr freundlich und immer hilfsbereit. Alle haben mich gut aufgenommen und herzlich begrüßt.

2. | Was hat Dich dazu bewegt, nach Berlin zu ziehen und hier auch als Concierge zu arbeiten?

LOANA: Nach Berlin bin ich aus persönlichen Gründen gekommen. Natürlich wollte ich auch hier weiter den Job machen, der mich glücklich macht: Concierge. Nachdem ich an meinem ersten internationalen Clefs d'Or Kongress im Jahr 2010 in Lissabon



Loana bei ihrer Schlüsselverleihung in Mexiko

teilgenommen habe, hatte ich den Traum weitere Erfahrungen im Ausland zu sammeln. Erfahrungen mit den anderen Kollegen aus der ganzen Welt auszutauschen, hat mich beeindruckt.

3. | Was war Dein erster Eindruck von Berlin als Concierge? Hast Du es als einen „Clash of Cultures“ erlebt?

LOANA: Das multikulturelle an Berlin hat mich von Anfang an begeistert. Ich habe gemerkt, dass sich das Stadtleben mit den ersten Sonnenstrahlen sofort verändert. Die Menschen strömen nach draußen und das Leben auf der Straße beginnt. Es war eine neue Erfahrung für mich, dass die Gäste bereit sind, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen. Dies war an meinen vorherigen Orten nicht der Fall.

4. | Wie hast Du den jeweiligen Wechsel der Ländersektionen erlebt?

LOANA: Von Mexiko nach Abu Dhabi war es einfacher, da ich schon eine Anstellung als Assistant Chef Concierge hatte. Ich musste nur ein Transferschreiben vom Präsidenten des mexikanischen Vereins vorlegen. Der Wechsel nach Deutschland war etwas schwieriger, da ich zuerst die deutsche Sprache lernen musste. Nachdem Ich dann aber eine Anstellung als Concierge erhalten habe, erfolgte der Wechsel trotz der Unterbrechung reibungslos.

5. | Mexico Stadt, Abu Dhabi, Berlin – gibt es Unterschiede in Deiner Arbeit als Concierge in diesen drei Metropolen?

LOANA: In Mexiko-Stadt hatte ich immer viele Anfragen für Transfers (individuelle Gäste und Gruppe), Versand von Paketen, Empfehlungen von Shows und Restaurants. Wir hatten viele Business Gäste und die damit zusammenhängenden Anfragen. In Abu Dhabi war es eine Mischung aus Business und Freizeit Reisenden. Es gab viele Anfragen von Geschäftsreisenden, die mehrere Termine an einem Tag hatten. Es galt ihren Tagesablauf für sie reibungslos zu gestalten. Aber wir haben auch für viele Touristen Ausflüge empfohlen und organisiert, Aber auch ganze Urlaube oder Heiratsanträge geplant. Es war eine schöne Abwechslung. In Berlin ist es ähnlich wie in Abu Dhabi, nur dass die meisten Touristen die Stadt wie die Einheimischen erleben möchten. Sie suchen nach einem authentischen Erlebnis kombiniert mit ein wenig Luxus.

6. | Haben die Gäste in den unterschiedlichen Städten unterschiedliche Bedürfnisse?

LOANA: In Mexiko war es wichtig, dass alles schnell und unkompliziert funktionierte, während in Abu Dhabi Luxus und Komfort eine größere Rolle spielten. Die Gäste, die nach Berlin kommen, haben ein großes Interesse an der Geschichte der Stadt. Sie möchten erfahren was hier passiert ist.

7. | Wie unterschiedlich wird der oder die Concierge in Mexico Stadt, Abu Dhabi oder Berlin nach Deiner Erfahrung wahrgenommen?

LOANA: Meiner Erfahrung nach ist die Wahrnehmung in allen drei Städten sehr ähnlich. Man wird als wichtiger Bestandteil des Hotels angesehen.

8. | „Les Clefs d'Or“ – kannst du uns schildern, welche Unterschiede Du zwischen Mexiko, UAE und Deutschland in der Organisation wahrnehmen kannst?

LOANA: An der Organisation in Mexiko gefällt mir, dass sich alle Mitglieder engagieren müssen. Jeden Monat organisiert der Concierge eines anderen Hotels die kulturelle Veranstaltung des Monats. Die deutsche ist die traditionsreichste der drei Organisationen, da die in Mexiko und Abu Dhabi im Vergleich deutlich jünger sind. Abu Dhabi ist eine Sektion, die noch im Wachstumsprozess ist. Sie sind aber auch bereits gut organisiert und erhalten eine starke Unterstützung von der „National Tourism Authority“. Um die goldenen Schlüssel in Mexiko und Abu Dhabi zu erhalten muss man zusätzlich eine praktische und theoretische Prüfung absolvieren.

9. | Was war Deine erste Gästeanfrage als Concierge in Berlin und wie hast Du diese erlebt und umgesetzt?

LOANA: Ein Gast ist von München nach Berlin gefahren und hat in einer Tankstelle, ungefähr zwei Stunden entfernt von Berlin, sein Portemonnaie vergessen. Er konnte mir weder den Namen der Tankstelle noch den Ort nennen und hatte keine Quittung. Ich habe so viele Informationen wie möglich erfragt. Dank des Internets und durch einige Telefonate konnte ich das Portemonnaie finden. Für mich war es eine Herausforderung, weil ich mit den anderen Städten und dem überregionalen Straßennetz noch nicht so vertraut war. Ich war sehr froh, dass ich das Portemonnaie für ihn gefunden habe. ■

NEUE MITGLIEDER STELLEN SICH VOR



**JULIA
HÄHNKE /
SOFITEL
MUNICH
BAYERPOST**

Mein Name ist JULIA HÄHNKE, geboren am 6. Februar 1994 und momentan Wahl-Münchenerin. Ursprünglich komme ich aus Norddeutschland, wo ich mit 17 Jahren meine Ausbildung zur Hotelfachfrau im damaligen COLUMBIA HOTEL WILHELMSHAVEN begann. Schon während des ersten Ausbildungsjahres bemerkte ich, wie auch meine Kollegen und Vorgesetzten, wie sehr mich die Luxushotellerie anzog und bis heute begeistert. Aufgrund dessen wechselte ich noch während meiner Ausbildung nach Berlin, um diese im Regent Berlin zu beenden. Dort bemerkte ich sofort eine Faszination für

die Concierge Abteilung, blieb jedoch nach meiner Ausbildung dem Front Office Team im REGENT BERLIN für ein Jahr erhalten. Von dort beobachtete ich mit Freude die Kollegen mit den goldenen Schlüsseln am Revers, wie sie immer wieder den Gästen ein Lächeln ins Gesicht zauberten. Nach einem einjährigen Aufenthalt in der Schweiz, wo ich im THE DOLDER GRAND ZÜRICH weitere Berufserfahrung an der Rezeption sammeln durfte, erhielt ich die Möglichkeit, in die deutsche Hauptstadt zurückzukehren und ein Teil der Concierge Loge des legendären HOTEL ADLON KEMPINSKI ZU werden.

Seit nun gut einem Jahr darf ich München meine Heimat nennen. Hier arbeite ich im SOFITEL MUNICH BAYERPOST mit einem großartigen Team, welches mich sehr unterstützt hat, um mich in dieser wunderschönen Stadt so schnell als möglich zurechtzufinden. Darüber hinaus bin ich sehr stolz und glücklich, dass ich mich nun als ein offizielles Mitglied der LES CLEFS D'OR bezeichnen darf. Ein Teil dieses weltweiten Netzwerks zu sein, ist eine Erfahrung, welche mich von nun an in meinem Berufsleben, wie auch in meinem Privatleben begleiten wird. ■

#InServiceThroughFriendship

NEUE MITGLIEDER STELLEN SICH VOR

**CHRISTIAN BECK /
PARK HYATT HAMBURG**

Mein Name ist CHRISTIAN BECK und ich bin seit Februar 2019 stolzes neues Mitglied der Goldenen Schlüssel in Hamburg. Geboren in Bonn, habe ich nach dem Abitur die Hotel-Management-Schule LES ROCHES in Crans-Montana besucht. Verschiedene Stationen am Front Office und in der Reservierung führten mich danach u. a. in die französische Schweiz, nach Deutschland und nach Spanien. Im Anschluss an mein Studium am IFA in Erlangen begann ich eine Karriere bei TUI ESPAÑA. Dort betreute ich als Reiseleiter auf den Balearen, in Andalusien und auf den Kanaren die Gäste diverser Hotels. Meine Schwerpunkte waren schon damals Hotel- und Flugumbuchungen, Ausflugsbegleitung, Mietwagenreservie-



rungen, sowie Tickets für Abendshows. Durch die Arbeit entdeckte ich meine Leidenschaft für den persönlichen Service am Gast und erhielt 2010 sogar den TUI-Service-Award auf Mallorca. 2012 führte der Weg zurück nach Deutschland. Wieder auf heimischen Boden angekommen, wirkte ich bei der Neueröffnung des BARCELÓ HAMBURG mit. Mit dem Ziel Clefs d'Or vor Augen bot sich mir 2015 die Gelegenheit, mein Talent

als Concierge im PARK HYATT HAMBURG unter Beweis zu stellen. Mitgliedschaft bei den Goldenen Schlüsseln bedeutet für mich Inspiration, Austausch und gegenseitige Unterstützung. Die Schlüssel am Revers sind für mich dabei natürlich weitaus mehr als nur Modeschmuck. Als größte Stärke sehe ich meine ruhige und beruhigende Persönlichkeit. Sie hilft mir dabei, auch die anspruchsvollsten Gäste zufrieden zu stellen. ■ #InServiceThroughFriendship

**KIRSTI SCHÄFER / KEMPINSKI
HOTEL GRAVENBRUCH**



Mein Name ist KIRSTI SCHÄFER und ich bin am 22. Juli 1991 in Friedberg geboren. Nach einem kurzen Abstecher in das Bankwesen habe ich 2011 meine Ausbildung zur Hotelfachfrau im DORINT HOTEL FRANKFURT NIEDERRAD begonnen. Ich habe immer schon gerne den Menschen eine Freude bereitet

und nun die Möglichkeit erhalten, dies auch professionell umzusetzen.

Nachdem ich die Ausbildung beendet hatte, freute ich mich auf einem Kreuzfahrtschiff meinen Werdegang fortzusetzen. Dort verbrachte ich zwei Jahre, in denen ich an den schönsten Plätzen einkehren und sehr viele Erfahrungen sammeln durfte. Dort kam ich dann auch das erste Mal mit dem Beruf Concierge in Berührung. An Bord war ich in der VIP-Lounge für alle Gästewünsche da und freute mich den Gästen ihren Urlaub so schön wie möglich zu gestalten. Durch diese Erfahrung wurde die Leidenschaft zu dem Beruf Concierge geweckt. Wieder zurück auf dem Festland, verschlug es mich jedoch erst einmal in den Bankettverkauf im Gesellschaftshaus PALMENGARTEN. Die Leidenschaft lies aber nicht nach und so freue ich mich, seit nun mehr zwei Jahren Teil des Concierge Teams im KEMPINSKI HOTEL FRANKFURT GRAVENBRUCH sein zu dürfen.

Meine Kollegen lehrten mich die Feinheiten eines Concierge und schon bald war sicher klar, dies ist mein Traumberuf. Für mich ist es eine Ehre nun Mitglied in der Vereinigung sein zu dürfen. Ich freue mich meine Kollegen weltweit kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen. Durch die Vereinigung möchte ich mich und meinen Service verbessern und weiterhin viel dazu lernen. Nur zusammen schaffen wir es, unseren Gästen täglich ein einzigartiges Erlebnis zu beschenken. ■

#InServiceThroughFriendship

Unsere Partner

NATIONALE PARTNER

SIXT GMBH & CO.
AUTOVERMIETUNG KG
Zugspitzstraße 1
82049 Pullach

AMERICAN EXPRESS
CENTURION CARD
Theodor-Heuss-Allee 112
60486 Frankfurt am Main

BUCHERER 1888
Residenzstraße 11
80333 München

THE KADEWE GROUP GMBH
Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin
Alsterhaus, Hamburg
KaDeWe, Berlin
Oberpollinger, München

GO! EXPRESS & LOGISTICS
(DEUTSCHLAND) GMBH
Brühlerstraße 9
53119 Bonn

THE BICESTER VILLAGE
SHOPPING COLLECTION
The leading luxury
outlet experience in
those villages
Ingolstadt Village
Wertheim Village

HIRMER GMBH & CO. KG
Kaufingerstraße 28
80331 München
HIRMER GROSSE
GRÖSSEN, ECKERLE
HERRENMODEN

INTERNATIONAL
NEW YORK TIMES
Lersnerstraße 12
60322 Frankfurt

ETIENNE AIGNER AG
Zielstattstraße 27
81379 München

PORSCHE LIZENZ- UND
HANDELSGESELLSCHAFT
MBH & CO. KG
Grönerstraße 5
71636 Ludwigsburg

ONLINE NOW! GMBH
AGENTUR FÜR DIGITALE
KOMMUNIKATION + DIGITAL
BRAND MANAGEMENT
Reichsstraße 100, 14052 Berlin

RIMOWA GMBH
Richard-Byrd-Straße 13
50829 Köln

GLOBAL BLUE DEUTSCHLAND
GMBH
Vogelsanger Weg 38
40470 Düsseldorf

BADEN- WÜRTTEMBERG

MODEHAUS WAGENER
Lange Straße 25
KAUFHAUS
Lange Straße 44
76530 Baden-Baden
Tel. 07221.3039-0

MAX GRUNDIG KLINIK GMBH
Schwarzwaldhochstraße 1
77815 Bühl/Baden
Tel. 07226.540

E. BREUNINGER GMBH & CO.
Marktstraße 1-3
70173 Stuttgart
Tel. 0711.2110

ELS EXECUTIVE LIMOUSINE
SERVICE GMBH
Schillerstraße 11
Residenz Turgenjew
76530 Baden-Baden
Tel. 07221.973979-0

SACHSEN/ THÜRINGEN

JUWELIER LEICHT
IM TASCHENBERG PALAIS
Sophienstraße 1
01067 Dresden
TEL. 0351.4900588

SILBERMANN FASHION GMBH
Schlossstraße 1
01067 Dresden

LIMOUSINENSERVICE
UDO TRAENKNER
Münzgasse 10
01067 Dresden
Tel. 0351.4903640

CAFÉ UND RESTAURANT
ALTE MEISTER
Theaterplatz 1a
01067 Dresden
Tel. 0351.4810426

STADTRUNDFAHRT DRESDEN
Goppelner Straße 44
01219 Dresden
Tel. 0351.8995650

RESTAURANT MORITZ
An der Frauenkirche 13
01067 Dresden
Tel. 0351.417270

Partner

DRESDNER CHAUFFEUR
SERVICE 8 X 8 GMBH
Ostra-Allee 18–20
01067 Dresden
Tel. 0388888888

SEMPEROPER ERLEBEN
AVANTGARDE SALES &
MARKETING SUPPORT GMBH
01067 Dresden
Tel. 0351.3207360

BERLIN

PRIVATÄRZTLICHER
AKUTDIENST
Charles-Corcell-Ring 18
13405 Berlin
Tel. 0800.7112112

RESTAURANT BOCCA DI BACCO
Friedrichstraße 167/168
10117 Berlin
Tel. 030.20672828

BEX SIGHTSEEING
Kurfürstendamm 126
10719 Berlin
Tel. 030.8804190

KÖNIGLICHE PORZELLAN-
MANUFAKTUR KPM
Wegelystraße 1
10623 Berlin
Tel. 030.390090

RESTAURANT AIGNER
Französische Straße 25
10117 Berlin
Tel. 030.203751850

DUMONT BERLINER VERLAG
Karl-Liebknecht-Straße 29
10178 Berlin
Tel. 030.23275817

DINAMIX MEDIA GMBH
Wilhelm-Kabus-Straße 35
10829 Berlin-Schöneberg
Tel. 030.6139490

RESTAURANT ALTES ZOLLHAUS
Carl-Herz-Ufer 30
10961 Berlin
Tel. 030.6923 300

ROTISSERIE WEINGRÜN
Gertraudenstraße 10
10178 Berlin
Tel. 030.20621900

DESIGNER OUTLET BERLIN
OMF GERMAN SERVICES GMBH
Alter Spandauer Weg 1
14641 Wustermark
Tel. 033234.904231

BIKINI BERLIN
Hardenbergplatz 2
10623 Berlin
Tel. 030.55496438

UNIQUE LIMOUSINES & MORE
Kurfürstenstraße 114
10787 Berlin
Tel. 030.83034585

TAXI BERLIN
Persiusstraße 7
10245 Berlin
Tel. 030.202020

SUITE.030 GMBH
Cantianstraße 11
10437 Berlin
Tel. 030.220119270

CARROSSE DE LOUIS
Im Fuchsbau 26
51109 Köln
Tel. 030.9114110-0

DOLCE & GABBANA
Kurfürstendamm 187
10707 Berlin

RESTAURANT LOUIS LAURENT
Giesebrechtstrasse 16
10629 Berlin

ASKANIA
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin

HAMBURG

T&M LIMOUSINENSERVICE
Sportallee 74
22335 Hamburg
Tel. 040.5001820

HAMBURGER STADTRUND-
FAHRT DIE ROTEN
DOPPELDECKER GMBH
Ehstorfer Dorfstraße 5
21224 Rosengarten
Tel. 040.7928879

SCHIFFSVERMIETUNG
BARKASSEN MEYER GMBH
St. Pauli Landungsbrücken 2 + 6
20359 Hamburg
Tel. 040.3177370

RESTAURANT
OLD COMMERCIAL ROOM
Englische Planke 10
20459 Hamburg
Tel. 040.366319

MC ARTHUR GLEN
DESIGNER OUTLET
Orderstraße 10
24539 Neumünster
Tel. 04321.5586880

DRIVING BUTLER
Mexikoring 7
22297 Hamburg
Tel. 0172.4588848

HANSE MODIAL GMBH
Radickestraße 28
21079 Hamburg
Tel. 040.70385241

GIORGIO ARMANI RETAIL S.R.L.
Malte Lepsien, Store Manager
German Branch
Neuer Wall 69
20354 Hamburg
Tel. 040.309978531

DIE HAMBURGER
STADTANZEIGER
Ronald Lührs
Tel. 0176.51572811

MINIATUR WUNDERLAND
HAMBURG GMBH
Kehrwieder 2
20457 Hamburg/Speicherstadt
Tel. 040.3006800

NORDRHEIN- WESTFALEN

CHOPARD BOUTIQUE
Zweigniederlassung der
Chopard Deutschland GmbH
Domkloster 2
50667 Köln
Tel. 0221.9257990

ROERMOND DESIGNER OUTLET
Stadsweide 2
6041 TD Roermond
Niederlande

E. BREUNINGER GMBH & CO.
StKö-Bogen
Königsallee 2
40212 Düsseldorf
Tel. 0221.56 64 10

SAVOIR BEDS
Grünstraße 15
40212 Düsseldorf
Tel. 0221.86228750

IRIS VON ARNIM
Königsallee 21-23
0212 Düsseldorf
Tel. 0211.13068691

HERMANN FRANZEN
GMBH & CO. KG
Königsallee 42
40212 Düsseldorf
Tel. 0211.130780

HESSEN

RISTORANTE LA SCUDERIA
FRANCO LAVORATO
MASSIMO DE SORTES
Feuerbachstraße 23
60325 Frankfurt
Tel. 069.725480

TIGERPALAST VARIETÉ
THEATER
Heiligkreuzgasse 16–20
60313 Frankfurt
Tel. 069.920022-0
Fax 069.92002217

MOOK GROUP RESTAURANTS
SURF N TURF
M STEAKHOUSE
THE IVORY CLUB
ZENZAKAN
FRANZISKA

SOKAI WELLNESS
Obernberg 2
35510 Wiesental

TICKETVERMITTLUNG24
Konrad-Zirkelstraße 36
97769 Bad Brückenau
Tel. 0176.86300030

RESTAURANT RAMA V
Vilbeler Straße 32
60313 Frankfurt am Main
Tel. 069.21996488

J. G. LOREY SOHN NACHFOLGER
GMBH & CO. KG
Schillerstraße 16
60313 Frankfurt am Main
Tel. 069.29995-0

VINI DA SABATINI
Grüneburgweg 81
60323 Frankfurt am Main
Tel. 069.726665

INTERLINE
CHAUFFEURSERVICE
ESCHBORN GMBH
Am Kronberger Hang 2
D-65824 Schwalbach
Tel. 06196.95060-0

RESTAURANT NEUER
HAFENKASTEN
Frankfurter Straße 118
63263 Neu-Isenburg
Tel. 06102.35329

4XPRESS GMBH
Wilhelm-Röntgen-Straße 11
63477 Maintal
Tel.: 0800.949464000

BAYERN

MÜNCHENER
STADTRUNDFAHRTEN OHG
Luisenstraße 1
80333 München
Tel. 089.54907560

MAX DIETL HAUTE COUTURE
Residenzstraße 16
80333 München
Tel. 089.224166

AUGUSTINER
GROSSGASTSTÄTTEN
Neuhauserstraße 27
80331 München
Tel. 089.23183257

BENNO MARSTALLER KG
Pacellistraße 8
80333 München
Tel. 089.2907580

GERHARD D. WEMPE KG
Maximilianstraße 6
80539 München
Tel. 089.291299

AUTOBUS OBERBAYERN GMBH
Heidemannstraße 220
80939 München
Tel. 089.323040

BLANCPAIN BOUTIQUE
MÜNCHEN
Maximilianstraße 14
80539 München
Tel. 089.23239688-453

BALLY DEUTSCHLAND GMBH
BALLY-BOUTIQUE MÜNCHEN
Maximilianstraße 11–15
80539 München
Tel. 089.2908-240

F. S. KUSTERMANN GMBH
Viktualienmarkt 8
80331 München
Tel. 089.27325220

KUFFLER GMBH
Residenzstraße12
80333 München
Tel. 089.290705-0

TEGERNSEER TAL
BRÄUHAUS
Tal 8
80331 München
Tel. 089.222626

BMW WELT
Am Olympiapark 1
80788 München
Tel. 089.125016001

BAYERISCHE SPIELBANK
BAD WIESSEE
Winner 1
83707 Bad Wiessee
Tel. 08022.9835-0

WILH. & RICH. DIEHL
DIEHL SMOKERS BOUTIQUE
Theatinerstraße 15
80333 München
Tel. 089.297563
Fax 089.29131301

TALBOT RUNHOF
PURPLE LABEL FASHION
GMBH
Theatinerstraße 27
80333 München
Tel. 089.200075220

PRO SERVICE CARGO GMBH
Frachtgebäude
Modul C III
85356 München-Flughafen

DIE GOLDENEN SCHLÜSSEL DEUTSCHLAND JAHRESMITGLIEDS- BEITRÄGE 2019

110,– Euro für aktive
Mitglieder.

70,– Euro für passive
Mitglieder und Mit-
glieder im Ruhestand.

Bereits inklusive
30,– Euro Beitrag zur
Hinterbliebenenunter-
stützung 2019.

Bankverbindung:

Deutsche Bank
München

IBAN: DE74 7007

0024 0404 0705 00

BIC:

DEUTDE33MUC

Euer Hans J. Benkwitz

Service

Luca Busetti
Steigenberger Frankfurter Hof,
Frankfurt

Martin Werner
Hotel Adlon Kempinski, Berlin

Toni Hofmann
Sofitel Berlin Kurfürstendamm,
Berlin

ÄNDERUNGEN

Jana Günther
Grand Elysée Hotel Hamburg

Cosimo Soletto
Jumeirah Hotel Frankfurt

AUSGESCHIEDEN

Karoly Farkas

DEUTSCHE EHRENMITGLIEDER DER UICH

BADEN-BADEN
Richard Schmitz

HAMBURG
Gert Prantner
R.I.M.C. International

BONN
W. D. Wehr

DÜSSELDORF
Ralf Dosot

Rainer A. Wisst
Tax Free Worlwide

NÜRNBERG
Horst Berl
Le Grand Hotel Nürnberg

MÜNCHEN
Michael D. Maas

Erich Sixt und Regine Sixt
Konstantin Sixt und
Alexander Sixt
Sixt GmbH & Co.
Autovermietung KG

FREIBURG
K. H. Zimmermann

PARIS
Patrice Monti

EHRENMITGLIEDER DER SEKTION DEUTSCHLAND

André Witschi

BADEN-BADEN
Frank Marrenbach

BERLIN
Rudy Münster
RWM Hotel Consult

Jean K. van Daalen

Ulrich J. Pfaffelhuber
VAF Pfaffelhuber GmbH

Raffaele Sorrentino

Harry Hartelt

Herbert Beltle
Restaurants Aigner, Altes
Zollhaus, Rotisserie Weingruen

DRESDEN
Dieter Blank
Stadtrundfahrt Dresden

HAMBURG
Reinhard Rauch
Old Commercial Room

Gerhard Beyer

MÜNCHEN
Peter Inselkammer
Platzl Hotel

David Langartner

Anselm Magel

Eduard Reinbold
Restaurant Zum Franziskaner
und Schützenfestzelt

Nico Schönecker
Alexander Holzmaier
Autobus Oberbayern GmbH &
Münchner Stadtrundfahrten
OHG

WIESBADEN
Karl Nüser,
Hotel Nassauer Hof

ZÜRICH
Wilhelm Luxem

Elmar K. Greif

MITGLIED- SCHAFTEN

5 JAHRE
Benjamin Gaa
Tobias Lindner
Lena Speckmeyer
Malte Masuth
Sabine Zimmermann
Martin Bendlin
Ulrike K. Beyrich
Sarah Kreher
Janette Neumann
Dirk Bossmann
Patrick Schembri
Thomas Lüdtke

10 JAHRE
Annerose Findeis
Joachim von Bandemer
Katja Hoffmann
Benjamin Mönkemöller
Marc Lieschke
Jochen Ehmann
Jan Esderts

Antonio Palladino
Oliver W.Sick
Carina Gerber
Simon Gunzelmann
SotiriosTzioras

15 JAHRE
Georg Strohmayr-Heintze
Khalid Stückler
Holger Müller-Rahn
Aykut Kanbak
Lars van Meerwijk
Swen Rößler
Niels van Meerwijk
Thomas Munko
Jörn Volkmann

20 JAHRE
Petra Kreitl
Nat Gregg
Ralf Schütz
Mario Burkhardt

25 JAHRE
Stanislav Prochazka
Birgit Büscher
Paulo Santos

30 JAHRE
Gertraud Hagn
Thomas Kellermann

35 JAHRE
Ernst Ludwig Haag
Ralph Zwinscher
Gerald Nagl
Erik Sincic

45 JAHRE
Tomaso Leonardo
Michael Gellermann

50 JAHRE
Giancarlo Previato
Hermann Pircher
Walter Henninger
David Langartner
Günther Kliche



DIE GOLDENEN SCHLÜSSEL DEUTSCHLAND E.V.
Vereinigung der Hotelportiers Deutschland

Hochstraße 21/UG 14, 81669 München
Telefon/Fax 089 4801381
office@lcdg.org
www.lcdg.org

Ehrenpräsident: Walter Freytag, München
Präsident: Thomas Munko, Berlin
Vizepräsident: Christoph Hundehege, Berlin
Schatzmeister: Hans J. Benkwitz, München
Revisor: Joachim Lenk, Berlin

Bankverbindung

Deutsche Bank München
IBAN: DE74 7007 0024 0404 0705 00
BIC: DEUTDE33MUC

Redaktion

Jochen Ehmann, München

Graphic Design

Michael Kuch München / michaelkuch.de

Herstellung

Offsetdruckerei Alfons Butt
Obere Hauptstraße 30, 84072 Au in der Hallertau

ISSN 0179-1451

Dachorganisation:

**UNION INTERNATIONALE DES CONCIERGES
D'HÔTELS «LES CLEFS D'OR»**

**DIE NÄCHSTE AUSGABE DER LE CONCIERGE
ERSCHEINT IM DEZEMBER 2019.**

In dieser Ausgabe erwartet Sie ein weiterer spannender
Interviewpartner und natürlich viele interessante Berichte
aus den Sektionen.

BEEINDRUCKEND.

*Ihr kompetenter Partner
für Printmedien*

**OFFSETDRUCK
WERBETECHNIK
MEDIENDESIGN**

**Offsetdruckerei
Alfons Butt**

84072 Au i. d. Hallertau
Telefon: 0 87 52 / 2 37
info@druckerei-butt.de
www.druckerei-butt.de



SIXT rent, SIXT share, SIXT ride
in einer App. Jetzt SIXT App laden.



SIXT



**Hand in hand for the
benefit of the guest.**

(Partner since 1952)

For special rates please visit sixt.com/clefsdor

SIXTrent

SIXTshare

SIXTride





Realise
the
potential™

~~un~~möglich.

Der persönliche Reise-
und Lifestyle-Service der
Platinum Card kann Ihnen
vieles möglich machen,
was sonst unmöglich ist.

Entdecken Sie das Potential.
Tel. 069 9797-3030



www.amex-kreditkarten.de/platinum